



VERANSTALTUNGEN

CLUBLEBEN

MANNSCHAFTEN

INFOS

SPIELPLÄNE

TTC

blau weiss

SCHWETZINGEN

JAHRESMAGAZIN DES TENNISCLUBS BLAU-WEISS SCHWETZINGEN

AUSGABE 2025

GEMEINSAM NEHMEN

WIR JEDE HÜRDE!



RECHTSANWÄLTE ZIPPER & PARTNER

Arbeitsrecht | Familienrecht | Erbrecht | Baurecht | Internetrecht | Gesellschaftsrecht
Wettbewerbsrecht | Markenrecht | Strafrecht | Computerrecht | Verkehrsrecht

Wildemannstraße 4
68723 Schwetzingen
Tel. 062 02 - 85 94 80
www.rechtsanwalt-schwetzingen.de

Unsere App für iPhone:



und Android:



Lösung zur Errichtung einer Tennishalle wird weiterhin gesucht

Jedes Jahr beginnt die Tennissaison auf die gleiche Weise. Man befindet sich sich gedanklich noch im Winter, freut sich an den ersten Schneeglöckchen und dann vermeldet der Sportwart: die Firma Nohe steht vor der Tür und die Tennisplätze werden hergerichtet. Gefühlt über Nacht ist die Tennissaison da, die Vorbereitungen beginnen und die Vorfreude steigt.

Bereits im März konnten wir, dank des schönen Frühlingswetters, die Plätze freigeben und die offizielle Saison-eröffnung im bekannten Format steht als nächster offizieller Termin im Kalender. Somit steht der ganze April für die Vorbereitung auf die Medenspiele zur Verfügung.



Das Thema Tennishalle beherrscht weiterhin unsere Vorstandstätigkeit. Der Sachverhalt ist extrem komplex und der Prozess unterliegt ständigen Änderungen und neuen Entwicklungen. Inzwischen steht fest, daß die Lösung mit der Traglufthalle nicht weiter verfolgt wird. Nach vielen Untersuchungen und intensiven Gesprächen, vor allem mit anderen Vereinen, haben wir erkennen müssen, dass eine Traglufthalle keine sinnvolle Lösung für unseren Verein ist. Aktuell starten wir die nächste Runde und versuchen, die Finanzierung einer festen Dreifeldhalle zu ermöglichen. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir die HG Schwetzingen/ Ofersheim als Partner gefunden, die ebenfalls auf dem Restgrundstück eine Halle errichten möchte.

Wir geben unser Bestes, dass diese Partnerschaft Früchte tragen wird und erhoffen uns mit doppelter Schlagkraft erfolgreich zu sein. Wir sind vorsichtig optimistisch! Auch ihr könnt uns bei unserer Arbeit unterstützen. Wir sind konstant auf der Suche nach Werbepartnern, Sponsoren und Spendern. Bitte lest gerne in unserer Präsentation nach, welche Unterstützung wir benötigen und was wir anbieten. Ohne euch wird es schwierig! Oliver und ich stehen als Ansprechpartner immer bereit.

Unseren Terminkalender für die Sommersaison findet ihr auf der Homepage. Wie jedes Jahr gibt es wieder eine Vielzahl an Angeboten für euch und wir freuen uns immer über viele Teilnehmer!!! Meldet euch einfach an und kommt hinzu!

Ich wünsche euch allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Zeit, freundliche Gegner und viel Spaß und Freude während der nun startenden Sommersaison.

Herzliche Grüße,

Janine Breyer

1. Vorsitzende





Janine Breyer
1. Vorsitzende
vorsitzende@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0151 670 018 70



Antje Hoffschulz
Stellv. Vorsitzende
stellvertretender-vorsitzender@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0152 340 536 12



Oliver Faulhaber
Schatzmeister
schatzmeister@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0151 467 537 81



Dr. Henning Hoffschulz
Sportwart
sportwart@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0176 604 181 65



Katrin Kronemayer
Jugendwartin



Julia Mauge
Jugendwartin
jugendwart@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0176 705 201 59



Elke Shenoy
Schriftführerin
schriftfuehrer@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0173 32 41 423



Guido Eichmann
Beirat
beirat1@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0160 889 75 19



Wilko Dann
Beirat
beirat2@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0170 737 98 89



Anke Reinert
Beirätin
beirat3@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0173 164 61 21

Das Amt des Breiten-sportwartes* und Pressewartes* konnte nicht besetzt werden. Wer Interesse hat, das Amt auszufüllen, kann sich gerne an ein Vorstandsmitglied wenden.

* (m, w, d)

BAATZ und Partner
Steuerberater • Rechtsanwalt
Partnerschaftsgesellschaft mbH

Marstallstr. 16 • 68723 Schwetzingen • 06202/20800
www.baatz-partner.de

Antje Hoffschulz - unsere Jugendschutzbeauftragte



Der TC Blau-Weiß Schwetzingen setzt sich für den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor jeglicher Art von Gewalt und/oder Diskriminierung ein. Unsere Mitglieder verpflichten sich, den Ehrenkodex des DOSB anzuerkennen, damit sich alle Kinder und Jugendliche

in unserem Verein und auf unserer Anlage sicher und geschützt fühlen. Ansprechpartnerin in unserem Verein ist unsere stellvertretende Vorsitzende, Antje Hoffschulz. Sie ist unter kinderschutzbeauftragte@tennis-schwetzingen.de erreichbar. Neben dem Geschäftszimmer hängt auch ein Briefkasten, in den Anregungen, Anfragen oder auch Beschwerden eingeworfen werden können. Selbstverständlich wird jede Nachricht nur von der Jugendschutzbeauftragten eingesehen und streng vertraulich behandelt.

Unsere Clubsekretärin



Wer neu in unserem Verein ist, kommt an ihr nicht vorbei. Seit 2012 begrüßt Ingrid Piszcor herzlich alle Neuankömmlinge im Verein, versorgt sie mit allerhand Informationen und leitet sie in die richtige Richtung bei der Suche nach passenden Trainingsmöglichkeiten und

Mannschaften. Doch auch die langjährigen Mitglieder wissen, dass ihre Fragen bei Ingrid schnell bearbeitet werden. Neben der kompletten Mitgliederverwaltung, betreut sie die Homepage, das Platzbuchungssystem (unterstützt von Ehemann Jürgen), die Rechnungsstellungen und die Korrespondenz für die 1. Vorsitzende und den Schatzmeister.

Ingrid ist unser Garant für ein funktionierendes Clubleben und ist telefonisch unter 0172 973 2878 oder per Email unter geschaeftsstelle@tennis-schwetzingen.de zu erreichen.

Ansprechpartnerin Breitensport:



Leider ist unsere Vorstandsposition des Breitensportwart/in vakant. Tina Jung, Christine Schwab und Katharina Lorenz übernehmen übergangsweise die Organisation des Breitensports. Bei Interesse und Fragen:

Tina Jung
Email:
breitensportwart@tennis-schwetzingen.de
Tel. 0171 569 82 41

CONTACT INDIVIDUAL MULTI FEN®

Lenk Optik

wöhlk CONTACTLINSEN

Die erste weiche Contactlinse mit FEM® Visual Technology

Hergestellt in Deutschland

Xenia ist zweifache Bezirksmeisterin der Juniorinnen U14

Unsere Nachwuchsspielerin Xenia Korogodska, Jahrgang 2013 wurde nicht nur Bezirksmeisterin der U14 Juniorinnen in einem Bezirk, sondern hat gleich zwei Bezirke für sich entschieden.

Am Freitag, 07. Februar schlug Xenia bei den Offenen Hallen-Bezirksmeisterschaften Bezirk Mittelbaden zum ersten Einzel auf, ebenso wie am Folgetag marschierte sie hier locker durch ihr Match. So locker, dass sie am Samstag Abend noch zu einen Einsatz bei unseren Damen bereit war. Am Finaltag standen dann zwei Spiele an. Das erste Spiel gegen Jana Felten vom Tennisclub Rüppurr konnte Xenia noch klar für sich entscheiden. Das Finale gegen Alyssa Kobus vom TC Blau-Weiß Oberweier forderte alles. Beim fünften Match in drei Tagen, konnte Xenia dennoch alle Kraft und Konzentration aufwenden und das enge Spiel mit 5:7 6:4 10:8 und somit die Bezirksmeisterschaft Mittelbaden für sich entscheiden.

Weiter ging es am 22.02. mit der Offenen Hallen-Bezirksmeisterschaft des Bezirks Rhein/Neckar-Odenwald. Nach den ersten beiden Einzeln verstärkte Xenia wieder unsere Damen 2 und gab am Samstag Abend bei Ihrem Einzel und Doppel insgesamt nur zwei Spiele ab. Trotz der

Extra-Belastung konnte Sie in einem sehr engen Match gegen die an Nummer 2 gesetzte Haylie Littig vom TTC Grün-Weiß-Rot Mosbach mit 7:6 7:5 punkten. Im Finale gegen Mirija Weingärtner vom TC Wolfsberg Pforzheim ließ Xenia nichts anbrennen und gewann souverän mit 6:3 und 6:1 und gewann auch den zweiten Bezirksmeistertitel in 14 Tagen.

Xenia ist seit dem Sommer 2023 Mitglied bei uns und verstärkt unsere Damen 2 Mannschaft bereits seit dem letzten Sommer. Sie wird von Andre trainiert.

Herzlichen Glückwunsch, Xenia!!!!

Auch unserem Cheftrainer Andre ist zu gratulieren. Bereits im November schlug Katharina Sliwka noch für den TC Schwetzingen bei den Deutschen Doppelmeisterschaften der Juniorinnen U14 auf und konnte sich gemeinsam mit Lilli Marie Greinert (MTG Mannheim) den Titel holen. Nur wenig später folgte Xenia mit ihren beiden Bezirksmeistertiteln und einem starken dritten Platz bei den Badischen Meisterschaften. Innerhalb weniger Monate durfte Andre gleich mehrere Titel feiern - ein toller Erfolg!



TENNISSCHULE
STRAKA
www.tennisschulestraka.de

ANDRE STRAKA

DTB B-Trainer
Fitness A-Trainer
PTR Professional

0157 / 308 987 23
INFO@TENNISSCHULESTRAKA.DE

Frühjahrsputz beim Tennisclub Blau-Weiß Schwetzingen: Gemeinsam für eine glänzende Anlage und Vorfreude auf die Saison!

Am Samstag, den 13. April 2024, war es wieder soweit: Der Tennisclub Blau-Weiß Schwetzingen lud seine Mitglieder zum alljährlichen „Frühjahrsputz“ auf der Tennisanlage ein. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune trafen sich zahlreiche Tennisfans, um gemeinsam die Anlage auf Vordermann zu bringen und sich auf die bevorstehende Außentennis-Saison einzustimmen.

Die Mitglieder packten kräftig mit an und erledigten verschiedenste Aufgaben. Angefangen vom Aufhängen der Bannerwerbung über das Bändigen von Laub und sonstigem Gestrüpp bis hin zum Richten von Bänken, Sonnenschirmen und Netzen – es gab genug zu tun, und jeder Handgriff wurde mit Freude und Engagement ausgeführt.

Trotz der Arbeit kam der Spaß nicht zu kurz. Zwischen den Arbeiten wurde ausgiebig gequatscht und gelacht

und die Gemeinschaftsaktion stärkte den Zusammenhalt unter den Mitgliedern. Es war schön zu sehen, wie jeder mit Begeisterung bei der Sache war und sich gegenseitig unterstützte.

Nach getaner Arbeit belohnte der Verein alle Helfer mit einer wohlverdienten Pizza. Bei diesem gemütlichen Beisammensein hatten die Mitglieder erneut die Gelegenheit, sich auszutauschen, neue Bekanntschaften zu schließen und sich auf die kommende Tennis-Saison zu freuen.

Insgesamt war der Frühjahrsputz beim Tennisclub Blau-Weiß Schwetzingen ein voller Erfolg. Die Anlage erstrahlt nun in neuem Glanz und die Vorfreude auf spannende Tennismatches unter freiem Himmel ist bei allen Mitgliedern spürbar.





v. l. n. r. Valeria Pinto, Katharina Sliwka, Katharina Weyrauch, Katrin Kronemayer
 vorne: Lucia Hradecka, Carolin Gast



v. l. n. r. Nick Heinrichs, Jason Gerweck, Ivan Denisov, Nazar Oliynykov
 vorne: Kirill Anton, August Ehrnrooth

Sonniger Start in die Tennissaison: Saisoneroöffnung beim Tennisclub BW Schwetzingen

Nach einer wetterbedingten Verschiebung konnte der Tennisclub BW Schwetzingen am vergangenen Sonntag, den 28.04.2024 endlich die offizielle Saisoneroöffnung feiern. Die Tennisfans hatten Glück, denn der Wettergott meinte es gut mit ihnen: Trotz leichtem Wind blieb es trocken und angenehm warm.

Den Auftakt machten am Vormittag die jungen Talente des Clubs bei schönem Sonnenschein. Mit Eifer und Spielfreude nahmen sie an verschiedenen Übungen und Matches teil, um ihr Können unter Beweis zu stellen und sich auf die kommenden Herausforderungen vorzubereiten.



Ein besonderes Highlight erwartete die Teilnehmer zum Abschluss: Der Förderverein des Tennisclubs spendierte den hungrigen Kindern und Jugendlichen Pizza. Alle Teilnehmer erhielten einen Preis und konnten bei dem gemeinsamen Essen den Tag gemütlich ausklingen lassen und sich über ihre Erlebnisse austauschen.

Ab 14 Uhr waren dann die Erwachsenen an der Reihe, um in die neue Saison zu starten. Die Feierlichkeiten begannen mit einem prickelnden Sektempfang und delikaten Häppchen, die vom Mamma Rosa Team, Claudio und Maggi serviert wurden.

Nach der Einteilung der 22 begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ging es direkt in den Schleifen-Modus über. Auf fünf Feldern wurde eifrig gespielt und um jeden Punkt gekämpft. Zwischendurch stärkten sich die Spielerinnen und Spieler mit duftendem Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, der von den Mitgliedern des Tennisclubs liebevoll zubereitet wurde.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und sorgte für jede Menge Spaß und gute Laune bei allen Tennisfans. Mit der offiziellen Saisoneroöffnung sind nun auch die ersten Spiele der Medenrunde in greifbare Nähe gerückt. Der Tennisclub BW Schwetzingen wünscht allen Tennisbegeisterten eine erfolgreiche und spannende Saison.



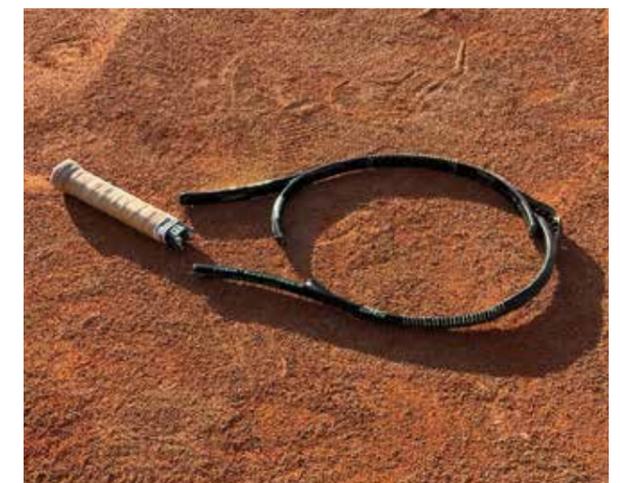
Die Breitensportgruppe wächst weiter

Bei kühlen Temperaturen sind wir am 22. April in die Sommerrunde gestartet. Da für uns diese Saison nur 3 Plätze gebucht waren, gab es vor jedem Termin eine Abfrage, um abschätzen zu können, ob ggf. noch ein weiterer Platz dazugebucht werden muss. Immerhin umfasste die Gruppe mittlerweile 31 aktive Mitglieder. Und es zeigte sich, dass dieser Fall immer mal wieder eintraf. An wenigen Terminen haben wir sogar auf 5 Plätzen gespielt.

Am Spielformat hat sich nichts geändert. Wir begannen mit einer Einspielphase und dann ging es los mit den Doppeln. Wer später kam, der wurde integriert. Nach etwa 20 Minuten wurden die Doppel gewechselt und dann ging es gleich weiter. Nach den ersten drei Partien verabschiede-

ten sich die ersten, während die Unermüdlichen teilweise bis zum Sonnenuntergang weiterspielten. Der Wettergott war uns auch diese Saison wieder wohlgesonnen, so dass nur der letzte Montag vor Saisonschluss ins Wasser gefallen ist. Wer auch im Winter weiter Tennis spielen möchte, der spielt in unserer Hallenrunde in der Plankstadter Halle mit.

Gestartet haben wir die Sommersaison mit 31 Breitensportlern. Waren es letzte Saison noch 4 Neuzugänge, so sind im Laufe dieser Saison sagenhafte 11 Neue zu uns gestoßen. Schön ist, dass hierbei auch einige Jünger waren. Die Gruppe ist der ideale Einstieg in unseren Verein. Jeder ist bei uns willkommen. Also keine Scheu haben und nächsten April einfach mal vorbeikommen.





v. l. n. r. Teresa Müller, Lucia Hradecka, Klara Svorkova, Katharina Weyrauch, Carolin Gast, Katrin Kronemayer

Die Damen 1 des TC BW Schwetzingen haben in der vergangenen Sommersaison eine großartige Leistung in der Oberliga gezeigt und die Saison als starke Tabellenzweite abgeschlossen.

Die Spieltage konnten allesamt souverän gewonnen werden, nur die vorletzte Begegnung gegen Plankstadt hatte es in sich. Nach einem wahren Krimi mit engen Matches und zwei nervenaufreibenden Champions-Tie-Breaks ging die Begegnung denkbar knapp mit 4:5 verloren. Doch am letzten Spieltag bewies das Team noch einmal, was in ihm steckt, und schloss die Saison mit einem beeindruckenden 9:0-Sieg gegen Heddesheim/Großsachsen ab.

Einige Ausfälle stellten unsere Schwetzingener Damen zwar vor Herausforderungen, dennoch überzeugte die Mann-

schaft durch ihren Teamgeist und konnte mit spannenden Matches vor allem auch ihre Fans neben dem Platz begeistern.

Im vergangenen Jahr durften wir ein paar Neuzugänge willkommen heißen: Katharina W., Carolin sowie Lucia und Klara ergänzten die bewährten Stammspielerinnen in der Saison 2024. Gemeinsam wuchsen sie zu einem tollen Team, das mit viel Einsatz und Freude am Tennis in die Spieltage startete.

Mit dieser Energie freut sich das Team schon auf die kommende Oberliga-Saison. Die Damen wollen erneut alles geben und mit Leidenschaft und Teamgeist erfolgreiche Spieltage feiern!



v. l. n. r. Antonia Müller, Anya Adamyuk, Maja Speiser, Kristin Heim vorne Nakisa Heim, Katharina Sliwka

Damen 2 – Abstieg in die zweite Bezirksliga

Nachdem wir vor zwei Jahren in die erste Bezirksliga aufgestiegen waren und im letzten Jahr um die Tabellenspitze mitgespielt hatten, lief diese Saison leider ganz anders. Zum einen konnten wir nur selten auf Spielerinnen aus der Damen 1 als Unterstützung bauen, da in diesem Jahr unsere Spiele fast immer parallel stattfanden. Gleichzeitig hatten wir einen deutlich kleineren Kreis an Ersatzspielerinnen, da auch die Damen 3 an den gleichen Spieltagen ihre Begegnungen bestritt. Infolgedessen konnten wir nur eins unserer sechs Meisterspiele vollzählig antreten. Trotz dieser Ausgangsla-

ge hatten wir zu Beginn der Saison zwei umkämpfte Begegnungen mit dem TC 70 Sandhausen und der TSG 78 Heidelberg, die wir leider beide verloren (4:5 und 3:6). Die anderen Begegnungen gingen deutlicher an unsere Gegner. Für die nächste Saison hoffen wir auf eine größere Verfügbarkeit an Spielerinnen und werden in der zweiten Bezirksliga voll durchstarten.



v. l. n. r. Isabelle Wember, Fabienne Kirsch, Melina Henn, Isabelle Seiler

Damen 3: unser Start in der 1. Kreisliga

Für die Sommersaison 2024 meldete der TC BW Schwetzingen seit längerer Zeit erstmals wieder eine Damen 3 – als 4er Mannschaft. Unsere Mannschaft setzte sich aus erfahrenen Spielerinnen zusammen, die nach längerer Pause wieder in einer Mannschaft spielen wollten, und aus Spielerinnen, die zum ersten Mal eine Medenrunde bestritten. Durch einen vergleichsweise hohen Einstieg, durften wir uns in der 1. Kreisliga behaupten und trafen dort auf starke Gegnerinnen. Auch der Spielplan war gut gefüllt. Wir absolvierten insgesamt sechs Spiele, die teilweise mit längeren Fahrtwegen in den Odenwald verbunden waren. Wir spielten in Höpfingen, Heiligkreuzsteinach und Steinklingen und hatten selbst die Mannschaften aus Rosenberg, Mühlhausen und Neckarzimmern zu Gast. Insbesondere bei den Heimspielen konnten wir uns auf die Unterstützung von Familie und Freunden verlassen. Unseren treuen Fans gilt ein großes Dankeschön.

Gut vorbereitet durch das wöchentliche Training lieferten wir unseren Gegnerinnen hart umkämpfte und zu-

gleich stets faire Matches. Hervorzuheben ist, dass sowohl Fabienne als auch Melina je ein Einzel und Laura und Beatriz sowie Elisa und Emilia auch je ein Doppel gewannen. Leider konnten wir kein Match für uns entscheiden. So chancenlos, wie das nun klingen mag, waren wir jedoch nicht, sondern fighteten um jeden Punkt und jedes Spiel, nur manchmal fehlte eben das bekannte Quäntchen Glück. Spaß hatten wir allemal!

Auch wenn wir die Spiele nicht für uns entscheiden konnten, so konnten wir immerhin Spielroutine und Erfahrung gewinnen – und freuen uns schon auf die kommende Sommersaison!

Unsere Mannschaft bestand aus Katharina Hein, Melina Henn, Laura Wasenmüller, Beatriz Kirchner Villa, Isabell Wember, Chiara Gutekunst, Fabienne Kirsch und Isabel Seiler. Ein besonderes Dankeschön gilt Elisa Breyer und Emilia Kollenz, die spontane Einsatzbereitschaft gezeigt haben und kurzfristig eingesprungen sind, was nicht selbstverständlich ist. Aus gleichem Grund möchten wir Lia Langhoff danken, die ebenfalls zweimal eingesprungen ist und unsere Mannschaft verstärkt hat.



Annette Mack, Tina Jung, Sigrid Schub, Bärbel Seefeld, Elke Shenoy, Janine Breyer, vorne Tessa Höfer, Mona Wacker, Petra Hermann

2 Mannschaften, ein Team...

... das sind die Damen 40.

17 Damen, alt eingeweiht, neu von innen und von außen kommend alle spielfreudig bilden das Team Damen 40. Voller Elan und mit neuer Mannschaftskleidung gingen wir zum ersten Mal mit zwei Mannschaften an den Start, eine 6-er Mannschaft in der 2. Bezirksliga und eine 4-er Mannschaft in der 1. Kreisliga.

Organisatorisch eine Herausforderung, aber mit diesem Team kein Problem. Die Stammspielerinnen der 6-er Mannschaft waren Tina Jung, Jana Schlenzka, Janine Breyer, Sabine Fössel und bei Bedarf Elke Shenoy. Alle anderen Spielerinnen (Mona Wacker, Katharina Egner, Tessa Höfer, Katrin Altner, Sandra Dorer, Christine Schwab, Petra Frank-Herrmann, Caroline Marquet, Bärbel Seefeldt, Sigrid Schub und Anette Mack) kamen in beiden Mannschaften zum Einsatz.

Die Bereitschaft einzuspringen, z. B. bei verletzungsbedingten Änderungen (leider fiel Janine nach dem 2. Spieltag aus und Anette Arndt konnte gar nicht an den Start gehen), aber auch das Tenniswochenende zur Vorbereitung, was mit 14 Teilnehmerinnen großen Anklang fand, haben dazu beigetragen, dass beide Mannschaften die Klasse erhalten konnten! Nicht zu vergessen, das tolle Training am Donnerstag bei Kirill, was immer gut besucht war und bei dem wir ordentlich gefordert wurden.

Die 6-er Mannschaft hatte mit Ketsch und Wiesloch starke Gegner und errang mit einem Sieg gegen die am Ende Ersten der Gruppe, GW-Mannheim sogar den 2. Gruppenplatz.

Die 4-er Mannschaft, mit 7 Spieltagen sehr aktiv und von Mannheim bis Königshofen weit gereist, hat sich sehr gut präsentiert und am Ende den 6. Platz errungen. In der 4-er Mannschaft konnten wir alle von Sandra, die ihre erste Saison spielte, viel lernen: z.B., dass es sich sehr gut auch bei strömendem Regen spielen lässt, oder auch, dass es kein „Angst“-Tennis gibt, sondern nur Spaß am Spiel.

Ein Abschluß-Doppel-Nachmittag mit kulinarischem Ausklang bei Mama Rosa hat gezeigt, dass unser Team auch im nächsten Jahr wieder mit 2 Mannschaften aufspielen möchte.

Im Winter wird Doppel gespielt, manche trainieren, spielen die Winterrunde und im April 2025 geht es wieder nach Fulda zum Trainieren und um ein schönes Wochenende zu verbringen. Da kann die nächste Saison kommen, wir freuen uns drauf!



Endlich wieder alle vereint – Damen 50 spielten 2024 gemeinsam in der Oberliga!

Endlich alle 50! Endlich wieder alle in einer Mannschaft! Manche inzwischen zwar schon 60, aber davon war bei unseren Spielen in dieser Saison nichts zu spüren. Unsere Gegnerinnen aus Forchheim, Heidelberg, Mannheim, Baden-Baden und Neckargemünd spürten allerdings ganz deutlich unseren Kampfgeist, unsere Fitness und unsere Freude am Tennis.

Das entscheidende Spiel gegen den Aufsteiger Bretten verloren wir ganz knapp mit 4:5 und Anke im Matchtiebreak mit 11:13! Zwei Spielbälle trennten uns somit vom Aufstieg in die Badenliga. Allerdings sind wir darüber gar nicht traurig und sogar fast ein bisschen froh! In der

Oberliga fühlen wir uns wohl und die Entfernungen zu den Auswärtsspielen sind gut fahrbar. Leider geht die Rückfahrt im Bus, der sich dann regelmäßig zum Partybus mit Sekt, Musik und Snacks verwandelt, manchmal fast zu schnell vorbei.

Getreu nach unserem Motto haben wir auch in diesem Jahr wieder fleißig viele „gemeinsame Stunden fürs schöne Stundenkonto“ auf und neben dem Tennisplatz gesammelt z.B. bei runden Geburtstagen von Anja und Rosi, beim Padel Tennis in Ketsch und beim traditionellen gemeinsamen Wochenende in Hinterzarten im Schwarzwald.



v. l. n. r. Marion Braun Bittner, Heike Bossert, Sylvia Hornberger, Anja Hauck, Rosi Kinzer, Anja Bauer, Elke Ackermann-Knieriem, Julia von Conrady, es fehlen: Anke Reinert, Beate Decker





Wir heißen Sie herzlich willkommen in der Adler Post!

- seit sieben Generationen in Familienbesitz
- im Herzen von Schwetzingen, direkt neben Schloss und Schlossgarten
- in 31 klimatisierten Gästezimmern, von denen bereits 25 komplett kernsaniert sind, teils mit Terrassenzugang und rollstuhlgerecht
- am reichhaltigen Frühstücksbuffet mit regionalen Produkten, selbstverständlich auch vegetarisch, vegan und glutenfrei

Wir freuen uns auf Sie.
Ihre Familie Höfer



Hotel Garni
Adler Post
★★★ Komfort Superior

Schlossstraße 3
68723 Schwetzingen
Tel. +49 (0) 62 02 27 77-0
info@adler-post.de
www.adler-post.de






modekompetenz

IN SCHWETZINGEN
no one
IN SACHEN MODE:



1832
BRÄUNINGER

Dreikönigstraße 12-14 · 68723 Schwetzingen
www.braeuninger-mode.de



v. l. n. r. August Ehrnrooth, Ivan Denisov, Jason Gerweck, Varun Venkat, Kirill Anton, Nick Heinrichs

Starke Leistung in der Oberliga 2024 – Platz 3 und viel Potenzial für die Zukunft

Die Herren 1 des TC BW Schwetzingen zeigten in der Oberligasaison 2024 eine beeindruckende Leistung. Mit einer Endplatzierung auf Rang 3 und einer Bilanz von 8:6 Punkten etablierte sich das Team in einer der höchsten regionalen Spielklassen und bewies sowohl in den Spielen als auch in der Teamdynamik seine Stärke und sein Potenzial für die Zukunft.

Saisonverlauf und Highlights

Die Saison begann mit spannenden und teils nervenaufreibenden Begegnungen. Am 5. Mai 2024 setzte sich das Team im ersten Spiel gegen MTG BW Mannheim 2 mit einem knappen 5:4 durch. Nach einem 3:3 nach den Einzeln mussten die Doppel die Entscheidung bringen und die Paarungen Gerweck/ Ehrnrooth und Anton/ Venkat konnten sich jeweils in 2 Sätzen durchsetzen. In den folgenden Wochen zeigten die Schwetzingen konstant starke Leistungen, unter anderem ein überzeugender 7:2-Sieg gegen den Ski-Club Ettlingen. Dieser Sieg war ein echtes Ausrufezeichen, da unsere Mannschaft ihre Gegner dominierte.

Ein weiteres Highlight war das Auswärtsspiel gegen den TC SG Heidelberg, das Schwetzingen mit einem 5:4 für sich entscheiden konnte. Auch hier stand es nach den Einzeln 3:3 und die Doppel wurden von Denisov/ Heinrichs und Anton/ Gerweck zum Mannschaftserfolg gewonnen. In den packenden Partien zeigte das Team in den Einzeln

und Doppelspielen seine Stärke und sicherte sich wichtige Punkte im Kampf um die oberen Tabellenplätze.

Ähnlich spannend war das Heimspiel gegen TC Wolfsberg Pforzheim 3. Auch an diesem Tag war das Ergebnis nach den Einzeln mit 3:3 wieder denkbar eng. Leider hatten dieses Mal unsere Jungs Pech und das entscheidende Doppel wurde im Matchtiebreak verloren, so dass der Spieltag leider mit 4:5 verloren ging. Dennoch wurde hier deutlich, dass Schwetzingen in der Oberliga nicht nur mit starken Gegnern mithalten kann, sondern auch in knappen Begegnungen jederzeit ein gefährlicher Gegner bleibt.

Lediglich gegen den TC Schriesheim mussten unsere Jungs eine deutlichere Niederlage hinnehmen. Nach zwei verlorenen Matchtiebreaks in den Einzeln stand es bereits 1:5 und insgesamt wurde der Spieltag 2:7 verloren.

Die Begegnungen gegen den TC BW Bretten und den TC Grötzingen hingegen waren wieder enge Spieletage. Gegen Bretten wurde knapp mit 4:5 verloren. Am letzten Spieltag wurde dann gegen den TC Grötzingen nach einem dramatischen Einzelsieg von Mannschaftsführer Kirill Anton mit 5:4 gewonnen. Das Team kämpfte die ganze Saison bis zum letzten Ballwechsel und zeigte, dass es auch nach Rückschlägen nicht den Kopf in den Sand steckt.

Teamstärke und Harmonie

Ein entscheidender Erfolgsfaktor der Saison war die ausgeglichene und starke Teamleistung. Jeder Spieler trug seinen Teil zum Erfolg bei und die Harmonie innerhalb des Teams war während der gesamten Saison deutlich spürbar.

Ausblick auf die Zukunft

Nach dieser erfolgreichen Saison blickt der TC BW Schwetzingen optimistisch in die Zukunft. Mit gezieltem Training, einem weiterhin starken Team und einem klaren Fokus auf die kommenden Herausforderungen will man in der Saison 2025 wieder in der Oberliga angreifen und die bisherigen Erfolge ausbauen. Das Team hat gezeigt, dass es in der Oberliga nicht nur mithalten kann, sondern auch zu den besten Mannschaften gehört.

Zum Einsatz kamen:

Ivan Denisov, Nazar Oliynykov, Kirill Anton, August Ehrnrooth, Jason Gerweck, Andre Straka, Varun Venkat, Nick Heinrichs, Luca Röhl, Sebastian Lutz, Vincent Abbe und Maxim Göggel.



Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark!

- ✦ Ausführliche Arzneimittelberatung
- ✦ Homöopathie und Naturheilmittel
- ✦ Diabetes- und Asthmaberatung
- ✦ Sportlerapotheke
- ✦ Krankenpflege- und Inkontinenz-Produkte
- ✦ Sauerstoffanwendungen
- ✦ Blutwertbestimmungen
- ✦ Verleih von Babywaagen und Milchpumpen
- ✦ Verleih von Inhaliergeräten
- ✦ Reise- und Impfberatung
- ✦ Bestellmöglichkeit per Telefon, Mail und Fax

Nord-Apotheke Dr. Jürgen Sommer e.K.

Friedrich-Ebert-Str. 76 Schwetzingen

info@nord-apo-schwetzingen.de

Tel. 06202-17020 FAX 6070027

www.sommer-apotheken.de





Im Sommer habe ich Ruan Roelofse, unseren langjährigen Topspieler der Herren 1, bei den Boss Open in Stuttgart getroffen. Er erzählte aus seinem Leben und gab Einblicke, die für alle Tennissfans interessant sind und ich habe ihn gefragt, ob er mir für ein Interview zur Verfügung stehen würde. Dieser Bitte ist Ruan gerne gefolgt und nachfolgend findet ihr eine gekürzte Fassung. Das vollständige Interview findet ihr auf der Homepage.

1. Ruan, 2022 hast du dein letztes Spiel für den TC BW Schwetzingen bestritten. Was hast du seither gemacht?

Im September 2022 habe ich als Trainer von Chris Eubanks angefangen. Wir waren vorher Freunde und Doppelpartner. Es entwickelte sich eine ziemlich erfolgreiche zweijährige Zusammenarbeit. Chris gewann seinen ersten ATP-Titel auf Mallorca, erreichte ein Karrierehoch von Platz 29 in der Weltrangliste und stand im Viertelfinale von Wimbledon. Meine Trainerbeziehung mit Chris endete im September 2024.

Für 2025 haben sich einige neue Möglichkeiten ergeben. Ich werde mit einem neuen Spieler, Alex Vukic (ATP 67) bei den ATP-Turnieren in Amerika arbeiten. Auch Venus Williams ist an mich herangetreten, damit ich ihr während ihres Aufenthalts in Südfloida helfe und sie bei einigen Turnieren unterstütze.

Ansonsten arbeite ich in einer kleinen Tennisakademie in Florida und habe mich für ein MBA-Studium in Sportmanagement an der Florida Atlantic University in Boca Raton, FL, eingeschrieben. Dieses beginnt im Januar 2025 und ich kann es online absolvieren, während ich als Trainer tätig bin.

Im Dezember habe ich Katie Poluta geheiratet. Der Tag war etwas ganz Besonderes und wir hatten viel Spaß und obwohl wir wegen der Verzögerungen bei der US-Einwanderung fast 4 Jahre warten mussten, hat sich das Warten gelohnt.

2. Wie hat die Arbeit mit Chris dein Leben verändert? Hat sich deine Sichtweise auf das Tennisspiel verändert?

Die Arbeit mit Chris hat mir auf jeden Fall Erfahrungen in einem neuen Job verschafft, da ich vom Spieler zum Trainer gewechselt bin. Es hat mir geholfen, schneller auf ein höheres Trainerniveau zu kommen, als ich es mir vorstellen konnte und es hat mir geholfen, mich mit Top-Trainern zu vernetzen und von den Besten zu lernen.

Als Spieler kann man sehr engstirnig sein, und es ist nicht immer einfach, aus seiner Komfortzone herauszugehen. Die Überlegungen, was Chris' Gegner wohl denkt, wenn er gegen Chris spielt und meine Aufgabe, Chris' Stärken, Schwächen und Fähigkeiten zu analysieren, hat mir die Augen für eine Menge Spielstile und Möglichkeiten geöffnet. Es zeigte mir auf, wie schmal der Grat für Verbesserungen ist.

3. Wie viele Wochen warst du mit Chris unterwegs?

Ich war etwa 28 Wochen im Jahr mit Chris unterwegs, ohne die Trainingswochen, in denen er manchmal nach Florida kam.

4. Wie sieht dein Arbeitstag aus, wenn du zu Turnieren reist ?

Ein durchschnittlicher Trainingstag bei einem Turnier kann wie folgt aussehen: Wir kommen 90 min vor Trainingsbeginn auf der Anlage an, stellen sicher, dass Schläger etc. bespannt und bereit sind, 30-45 Minuten Aufwärmen in der Gym, Trainingseinheit, Mittagessen und dann wieder von vorne. Ein Trainingstag vor Ort kann zwischen 5 und 8 Stunden dauern. Wenn möglich beginne ich jetzt schon meine Analysen über den Gegner, ansonsten kommt diese Arbeit erst nach dem Training im Hotel. Im Schnitt benötige ich dafür zwischen 2-4 Stunden und erstelle danach den Spielplan für das kommende Match.

Ein Spieltag kann in etwa so aussehen: Wir kommen 3,5 - 4 Stunden vor Matchbeginn auf der Anlage an, Chris wärmt sich 30 Minuten im Fitnessstudio auf und geht dann auf den Platz. Danach hat Chris etwa 2 Stunden Zeit, um zu duschen, zu essen, und den Spielplan zu besprechen, auch unter dem Aspekt, welchen Spielplan der Gegner verfolgen könnte. 15 Minuten vor dem Spiel gehen wir zurück ins Gym. Jetzt geht es um viel Beweglichkeit und schnelle explosive Übungen, um vom ersten Punkt an bereit zu sein. Während des Spiels darf ich coachen, also unterhalten Chris und ich uns ständig darüber, was funktionierte und welche Anpassungen vorzunehmen waren.

Nach dem Spiel, je nach Ergebnis, besprachen wir den Verlauf des Matches sofort oder am nächsten Tag. Wenn Chris sein Spiel gewonnen hatte, würde meine Aufgabe, den neuen Gegner auszukundschaften, sofort beginnen, denn das braucht Zeit. Ansonsten gingen wir zurück auf den Platz und arbeiteten an Dingen, die nicht funktioniert hatten, sofern Chris sich körperlich noch fit genug fühlte. Die Spieltage können sehr lang und anstrengend sein.

5. Welches war dein Lieblingsturnier? Und warum?

Wimbledon ist mein Lieblingsturnier, einfach weil es so besonders ist mit seiner Geschichte. Halle gefällt mir auch immer sehr gut, weil das Hotel direkt neben den Plätzen liegt und es eine kleine Stadt auf dem Land ist. Außerdem können die Spieler und Trainer kostenlos Golf spielen.

6. Wie war es, als du einige der großen Spieler getroffen hast?

Man fühlt ihre Anwesenheit, wenn man sich im selben Raum oder auf demselben Platz befindet. Die Art und Weise, wie sie die Dinge angehen, und die Qualität, die sie produzieren, ist einfach beeindruckend. Ich schätze mich glücklich, ihnen nahe sein zu können und sie auch hinter den Kulissen arbeiten zu sehen.

7. Schaut du auf Deine Zeit auf der Tour zurück und denkst über Dinge nach, die du mit Deinem neuen Trainer-Wissen anders gemacht hättest?

Durch das Coaching habe ich definitiv eine andere Sichtweise auf das Spiel gewonnen. Sicherlich wäre ich jetzt offener für Ratschläge oder Veränderungen. Das Wichtigste, was ich in meiner Spielerkarriere gerne anders gemacht hätte, wäre mir einen Vollzeit-Trainer zu engagieren, wenn ich die finanziellen Mittel gehabt hätte. Ich glaube, ich hätte viel höhere Platzierungen erreichen können, wenn ich mehr in diesen Bereich investiert hätte.

8. Was sind Deine Pläne für die Zukunft?

Die nächsten 5 Jahre möchte ich auf jeden Fall als Coach auf der Tour bleiben. Wenn meine Frau und ich Kinder haben, wird es schwieriger 20 Wochen im Jahr unterwegs zu sein. Aber ich bin immer noch offen für Reisen, vielleicht nur etwas weniger. Deshalb mache ich in den nächsten zwei Jahren meinen MBA in Sportmanagement, um möglicherweise eine Führungsposition zu übernehmen oder ein eigenes Unternehmen zu gründen, das es mir ermöglicht, im Sport zu bleiben, aber auch mehr zu Hause zu sein.





hinten Vincent Abbe, Sebastian Lutz, Luca Röhl, vorne Andre Straka, Tillmann Mack, Raphael Hirt

Sommersaison 2024 der Herren 2 des TC BW Schwetzingen

Die Sommersaison 2024 war für die Herren 2 des TC BW Schwetzingen von schwierigen Herausforderungen geprägt. Trotz engagierter Leistungen und großer Einsatzbereitschaft reichte es am Ende nicht, den Abstieg aus der 2. Bezirksliga zu verhindern.

Trotz des Abstiegs gab es in der Saison 2024 auch viele schöne Momente, wie etwa die packenden Duelle und die kämpferische Stimmung bei den Heimspielen, bei denen das Team zusammen hielt. Besonders die gemeinsamen Siege, bei denen alle Spieler ihren Teil zum Erfolg beitrugen, bleiben als positive Erlebnisse in Erinnerung und motivieren die Mannschaft für die kommende Saison.

Der Abstieg in die 1. Kreisliga bietet jedoch eine neue Chance. Die Herren 2 gehen mit frischem Elan und dem Ziel in die kommende Saison, sich in der neuen Liga zu etablieren und möglichst schnell zurück in die 2. Bezirksliga aufzusteigen. Die Mannschaft hat das Potenzial, sich weiterzuentwickeln und wird in der 1. Kreisliga mit einem starken Teamauftritt an den Start gehen.

Ausblick auf 2025: Mit klaren Zielen und einer positiven Einstellung blickt die Mannschaft optimistisch auf die Saison 2025 und strebt eine schnelle Rückkehr in die höhere Liga an.



Kfz-Gutachter
Mandel



Unfall- und Wertgutachten

Bruchhäuser Str. 35, 68723 Schwetzingen
Tel.: 0176 57809786
E-Mail: info@gutachtermandel.de



- Komplettservice
- Reparatur
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas-Austausch

Bruchhäuser Str. 35, 68723 Schwetzingen
Tel.: 062029506629
E-Mail: madis-autoservice98@gmx.de



**Autolackiererei
HELFRICH e.K.**

REPARATUR · LACKIERUNG · UNFALLINSTANDSETZUNG

Uwe Klein

Inhaber

eMail: info@lackiererei-helfrich.de

Siemensstraße 8 Tel. 0 62 02 / 5 28 31
68723 Oftersheim Fax 0 62 02 / 92 64 80

www.lackiererei-helfrich.de



v. l. n. r. Andre Straka, Maximilian Grothe, Julian Shenoy, Antonius Herz, Celestino Furesi, Paul Höfer

Die Saison war intensiv und lehrreich. An mehreren Spieltagen mussten wir feststellen, dass uns oft wichtige Spieler fehlten – ein Umstand, der unsere taktischen Möglichkeiten immer wieder auf die Probe stellte. Ohne fest definierte Aufstellung standen wir vor der Herausforderung, kurzfristig und flexibel zu agieren.

Trotz dieser Hürden zeigte das gesamte Team stets großen Einsatz und Zusammenhalt. In kritischen Momenten zahlte sich das Engagement jedes Einzelnen aus und ermöglichte uns, auch schwierige Begegnungen erfolgreich zu meistern.

Unser klares Ziel für die kommende Saison lautet: Wir wollen uns selbst keine Steine in den Weg legen. Mit einer verbesserten Organisation und klaren Strukturen wollen wir stets als vollständige, schlagkräftige Einheit antreten. So schaffen wir die besten Voraussetzungen, um unser volles Potenzial auszuschöpfen und uns ohne interne Hürden dem Aufstieg zu widmen.

Gespielt haben: Antonius, Celestino, Deniz, Julian S, Luke, Navid, Paul L., Maximilian und Tim

Mobil 24h
0172-715 30 32

SAYAN
SCHUH & SCHLÜSSELDIENST

Besucht uns auf Facebook

DREIKÖNIGSTR. 13 68723 SCHWETZINGEN
TEL.: 06202 - 22 777



v. l. n. r. Dr. Marcus Abel, Andy Jung, Oliver Faulhaber, Oliver Mayer

Herren 30 – Tennis Medenrunde Sommer 2024

Die Herren 30 konnte diesen Sommer leider keine der Begegnungen für sich entscheiden. Trotz einiger gewonnenen Matches im Einzel wie im Doppel waren die gegnerischen Mannschaften stärker aufgestellt. Wir bleiben zuversichtlich und motiviert und hoffen in der neuen Saison mit frischer Kraft anzugreifen. Es bleibt jedoch abzuwarten wie sich die Mannschaft aufgrund der Altersstruktur halten kann. Viele unserer Kollegen werden in die höheren Altersklassen nachrücken, wodurch in der Generation der 30er ein Spielermangel entsteht. Wir hoffen daher auf Zuwachs für die kommende Saison.

Datum	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Matches	Sätze	Games
So. 12.05.2024 09:30	TC BW Schwetzingen 1	TSG TV 1974 Reilingen/TTC Waldhaus Neulußheim 2	2 : 4	4 : 9	45 : 59
So. 16.06.2024 09:30	TV GW Weinheim 1	TC BW Schwetzingen 1	4 : 2	9 : 5	61 : 47
So. 23.06.2024 09:30	TSG 78 Heidelberg 2	TC BW Schwetzingen 1	4 : 2	10 : 5	70 : 41
So. 30.06.2024 09:30	TC BW Schwetzingen 1	TC Malsch 2000 1	1 : 5	2 : 1	38 : 69
So. 07.07.2024 09:30	TC BW 64 Leimen 1	TC BW Schwetzingen 1	6 : 0	12 : 0	72 : 14

Spieltermine - Bezirk 1 Sommer 2024
Die Ergebnisse im einzelnen:



hinten Jens Bauer, Stefan Baumbach, Sven Vetter, Dr. Henning Hoffschulz, Kai-Uwe Lyss (TCO), Armin Steinmetz, Thomas Hawranke vorne Walter Büttner, Oliver Mayer, Klaus Heinrichs

Abstieg aus der 2. Bezirksliga

Ende März 2024 trafen sich die Herren 50 der Spielgemeinschaft Schwetzingen/Oftersheim im Mamma Rosa zum geselligen Beisammensein inklusive Vorbesprechung der anstehenden Medenrunde.

Die Stimmung war wie immer sehr gut, angesichts neuer Verstärkung aus den Herren 30 und eines breit aufgestellten Kaders waren wir fröhlich und bester Dinge für die neue Saison.

Aufstiegsgedanken wurden zwar nur halbernst geäußert, eine Platzierung auf einem der vorderen Tabellenplätze aber durchaus für machbar gehalten. Der Mittwochabend war fortan Trainingsabend und immer gut besucht.

Ab Mai wurden wir dann jedoch von der Realität eingeholt, in der wir auf gleichstark und auch stärker aufgestellte Gegner trafen.

So gingen trotz vollen Einsatzes in mehreren Hitzeschlachten drei der fünf Begegnungen denkbar knapp mit 4:5 an die gegnerischen Mannschaften Heidelberg, Ittlingen und Dossenheim. An den zwei übrigen Matchtagen waren wir Feudenheim mit 2:7 und Vogelstang Mannheim mit 3:6 unterlegen.

Entsprechend brachte der letzte Spieltag die unschöne Gewissheit, dass es 2024 leider nur für den letzten Tabellenplatz gereicht hat.

Auch wenn es ergebnismäßig zweifellos hätte besser laufen können, hat dies der guten Stimmung in der Mannschaft keinen Abbruch getan und die Saison trotzdem allen Spaß gemacht.



Entwurf. Planung. Bauleitung
www.architekten-roth.de
Friedrichstraße 36 | 68723 Schwetzingen | 06202.27670
ROTH.ARCHITEKTEN.GMBH



v. l. n. r. Stephan Wagner, Horst Herrmann, Jürgen Piszcor, Paul Heim (TCO), Ernst-Dieter Nickel (TCO), Frank Fischer

Saisonbericht Herren 60 Schwetzingen/Oftersheim

In der Sommersaison 2024 startete die Spielgemeinschaft Schwetzingen/Oftersheim zum ersten Mal in der Altersklasse Herren 60 der 2. Bezirksliga. Die Mannschaft rekrutierte sich vor allem aus den Spielern der letztjährigen Altersklasse Herren 55, welche die 60er Altersmarke erreicht hatten.

Wir wussten im Vorfeld nicht einzuschätzen, wie stark uns die gegnerischen Mannschaften in der neuen Altersklasse entgegentreten würden. So gingen wir mit keinen großen Zielsetzungen ins erste Match gegen Mannheim Vogelstang. In nahezu bester Aufstellung konnten wir einen ungefährdeten 7:2 Sieg einfahren.

Nach diesem schönen Auftaktsieg folgte am 2. Spieltag die Ernüchterung. Gegen Hockenheim hingen die Trauben für uns zu hoch und wir mussten eine verdiente 3:6 Niederlage einstecken. Ein Wechselbad der Gefühle hatten wir dann am 3. Spieltag. Der Sieg gegen den – zu diesem Zeitpunkt – die Tabelle anführenden TC Waldstadt hatte uns nun doch überrascht. Insbesondere Stephan Wagner, Ernst-Dieter Nickel und Paul Heim konnten ihre sehr knappen Spiele im Champions-Tie-Break gewinnen und uns damit auf die Siegerstraße bringen. Damit sicherten wir uns den 2. Tabellenplatz. Im 4. Saisonspiel kreuzten wir mit dem bis dato ungeschlagenen TC Eberbach die Schläger. Leider konnten wir unser Durchsetzungsvermögen des Waldstadt-Spiels nicht mitnehmen und unterlagen auf der Anlage des TC Eberbach nach knappen Matches mit 4:5. Im letzten Rundenspiel gegen den TC Buchen konnte mit einem weiteren Sieg der 2. Tabellenplatz knapp gehalten werden.

Dem guten Tabellenplatz geschuldet dürfen wir die Medenrunde 2025 eine Klasse höher in der 1. Bezirksliga antreten. Wir freuen uns schon sehr auf diese neue Herausforderung. Der Spaß an diesem schönen Sport und das Zusammenkommen in geselliger Runde motivieren uns, weiterhin fleißig zu trainieren.



Carl-Theodor-Straße 4-6
68723 Schwetzingen
Tel. (0 62 02) 57 77 99 - 0
Fax (0 62 02) 57 77 99 - 9
kontakt@buchhandlung-kieser.de
www.buchhandlung-kieser.de



v. l. n. r. Walter Imhof, Manfred Hausen, Eugen Heim, Dr. Dirk Schleibaum, Wolfgang Gekeler, Dr.Jochen Bossert, Dr.Ulrich Schilp, Gernot Reinhardt, Rainer Deisenroth

Herren 70 Sommer 2024

Auch dieses Jahr standen unsere Medenspiele unter keinem guten Stern. Wie bereits in den vergangenen beiden Jahren, in denen wir zweimal aus der Badenliga und der Oberliga abgestiegen sind, hatten wir auch diesmal in der 1. Bezirksliga mit krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen. Insofern war es eigentlich schon ein Erfolg, dass wir nicht noch einmal abgestiegen sind.

Im ersten Spiel trafen wir auf den Aufstiegsfavoriten vom USC Heidelberg. In der Aufstellung Manfred Hausen, Ulrich Schilp, Eugen Heim und Rainer Deisenroth waren wir in den Einzel klar unterlegen. Lediglich das zweite Doppel mit Ulrich und Rainer konnte mit 0:6, 6:4 und 11:9 einen Sieg erringen. Endstand somit 1:5.

Nicht viel besser erging es uns in der zweiten Begegnung gegen die TG Käfertal. Mit 1:5 mussten wir auch hier die Segel streichen. Rainer konnte mit 6:2 und 6:3 sein Einzel gewinnen. Ulrich verlor knapp im Matchtiebreak mit 6:10, ebenso im Doppel mit Rainer 8:10 im MTB.

Gegen die ebenfalls ersatzgeschwächte Spielgemeinschaft von TC Rot/TC St. Leon konnten wir erstmals einen Sieg verbuchen. Manfred, Ulrich und Rainer konnten ihre Einzel gewinnen. Hinzu kam noch ein Sieg im Doppel von Manfred/Ulrich, womit der 4:2 Sieg feststand.

Auch gegen TC Edingen-Neckarhausen konnten wir mit 4:2 gewinnen. Uli und der erstmals eingesetzte Gernot Reinhardt konnten ihre Einzel siegreich gestalten. Somit stand es zunächst 2:2. Die beiden Doppel konnten dann von Manfred/Uli und Gernot/ Rainer glatt gewonnen werden. Im letzten Spiel der Runde trafen wir auf die Mannschaft vom TSV Pfaffengrund. Hier war außer einem Sieg von Gernot im Einzel allerdings wieder nichts zu holen. Mit 1:5 ging auch diese Spiel verloren.

Die Hoffnungen für die kommende Saison ruhen nun auf unseren Rückkehrern, die nach hoffentlich erfolgreichen Operationen die Mannschaft wieder verstärken werden. Vorgesehen sind zunächst: Jochen Bossert, Manfred Hausen, Uli Schilp, Wolfgang Gekeler, Eugen Heim, Gernot Reinhardt, Walter Imhof, Rainer Deisenroth und Dirk Schleibaum. Zusätzlich hoffen wir auf die eine oder andere Verstärkung von Spielern, die die Altersgrenze erreicht haben. Schauen wir mal!

Manfred Hausen

Abschlusstabelle:

1	USC 1899 Heidelberg 1	5	9:1	23:92	49:14	329:167
2	TSV 1949 Pfaffengrund 1	5	8:2	19:11	40:26	281:218
2	TG Käfertal 1	5	4:6	15:15	31:34	245:279
4	TC BW Schwetzingen 1	5	4:6	11:19	27:40	236:289
5	TSG TC Rot 1971/TC St. Leon 1971 1	5	3:7	10:20	22:42	216:307
6	1. TC Edingen-Neckarhausen 1	5	2:8	12:18	25:38	241:288



Als Experten im Feuerfestbau schaffen wir innovative Lösungen für alle Industriebereiche. Seit mehr als 85 Jahren. Weltweit. Dabei hat uns immer die Nähe zu unseren Kunden stark gemacht. Denn wir konzentrieren uns auf die individuellen Bedürfnisse unserer Geschäftspartner und beantworten diese mit maßgeschneiderten Gesamtlösungen. Grenzen im Feuerfestbau kennen wir nicht. In diesem Sinne sind wir gerne uneingeschränkt für Sie da.

Ihre Jünger+Gräter GmbH

www.jg-refractories.com



v. l. n. r. Malou Jakobi, Klara Schmitt, Rosa Brombach, Selina Majstorovic, Felicia Wilhelm

Die U9-Kleinfeldmannschaft hat in der vergangenen Sommersaison ihre ersten großen Erfahrungen gesammelt und eine spannende Zeit auf dem Platz erlebt. Zwar endete die Saison als Tabellenvorletzter, doch das trübte die Stimmung keineswegs. Die jungen Spielerinnen und Spieler lieferten viele enge und aufregende Matches ab, die ihnen jede Menge Spaß und Motivation brachten.

Für viele Kinder war es die erste Saison im Mannschaftstennis – und die haben sie mit viel Einsatz und Begeisterung gemeistert. Ein echtes Highlight war das Derby gegen Sandhausen: Gleich vier Champions-Tie-Breaks sorgten für Nervenkitzel pur! Am Ende mussten sich unsere Youngsters zwar knapp mit 3:5 geschlagen geben, aber der Kampfgeist war beeindruckend.

Die Heimspieltage waren immer etwas Besonderes. Unsere schöne Vereinsanlage bildete den perfekten Rahmen für spannende Spiele, die nicht nur das eigene Team, sondern auch die Gast-Mannschaften begeisterten. Mit der großartigen Unterstützung und dem Engagement der Eltern wurde jeder Spieltag zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Kids.

Die Mannschaft hat in dieser Saison riesige Fortschritte gemacht und kann richtig stolz auf sich sein. Mit ihrer Begeisterung und ihrem Teamgeist werden unsere Youngsters auch im kommenden Sommer wieder alles geben und auf dem Platz für spannende Matches sorgen!



v. l. n. r. Niklas Majstorovic, Maximilian Kollenz, Elias Hawranke, Maximilian Sassenroth

Die U10 Midcourt-Mannschaft hat eine großartige Sommersaison hinter sich und diese als starke Tabellendritte beendet. Besonders stolz ist das Team auf die beiden gewonnenen Derbys gegen Oftersheim und Walldorf 2, bei denen sie klar dominieren konnten.

Im Laufe der Saison sind die Kids nicht nur als Spielerinnen und Spieler, sondern auch als Team zusammengewachsen. Es gab jede Menge spannende Matches, die nicht nur für Nervenkitzel sorgten, sondern auch gezeigt haben, wie sehr sich alle weiterentwickelt haben.

Ein riesiges Dankeschön geht an die Eltern, die mit ihrem tollen Support – ob als Fans am Spielfeldrand oder helfende Hände im Hintergrund – immer an der Seite des Teams standen.

Mit viel Motivation und Ehrgeiz schaut die Mannschaft schon jetzt auf die nächste Saison – bereit, gemeinsam noch weiter zu wachsen und neue Erfolge zu feiern!



v. l. n. r. Lenny Ickert, Mateo Ivanov, Noah Müller, Seymen Ispek, Luana Umuc

U12 Großfeld gemischt

Unsere U12-Jungs und Mädels haben in der Saison 2024 Großartiges geleistet! Nicht nur sportlich, sondern auch als Team sind sie während der Saison wahnsinnig toll zusammengewachsen. Mit viel Einsatz und Motivation haben sie sich einen hervorragenden dritten Tabellenplatz erkämpft. Besonders spannend war die Begegnung mit dem Tabellenzweiten TC SG Heidelberg, die in einem packenden Unentschieden endete.

Das Team war stets hochmotiviert und lieferte spannende Matches ab, bei denen der Siegeswille immer zu spüren war. Ein absoluter Spitzenreiter war Mannschaftsführer Lenny Ickert, der eine beeindruckende Bilanz vorweisen kann: Mit 5:0 Siegen in seinen Einzel

und 4 von 5 gewonnenen Doppeln war er der unangefochtene Erfolgsgarant der Mannschaft. Doch auch die anderen Stammspieler Seymen Ispek, Mateo Ivanov, Noah Müller und Luana Umuc haben immer alles gegeben, sich im Laufe der Saison stark entwickelt und ihre Match-Praxis merklich verbessert.

Es war eine starke Saison, die mit viel Spaß, Einsatzfreude und spannenden Matches gefüllt war. Die Kids haben sich super geschlagen und können mit Recht stolz auf ihre Leistung sein. Mit diesem Schwung freuen wir uns schon auf die nächste Saison und uns wird mit Sicherheit auch in der Saison 2025 wieder tolles und spannendes Tennis von den Kids geboten!





v. l. n. r. Luke Brandenburger, Antonius Herz, Deniz Ispek, Paul Lorentz

Die U18 2 Junioren-Mannschaft hatte eine tolle Saison und schloss die Medenrunde in der oberen Tabellenhälfte als Tabellendritte ab. Die Jungs haben in einer Saison voller spannender Begegnungen ihr Können, ihre Einsatzfreude und ihren Ehrgeiz gezeigt. Mit jungen Nachwuchsspielern hat sich ein Team gefunden, das nicht nur tolle Matches ablieferte, sondern auch immer mit Leidenschaft und Siegeswillen in die Matches gegangen ist. Ein echtes Highlight war das letzte Spiel der Saison: Mit einem klaren 6:0-Sieg gegen Waldpark Mannheim setzte das Team um Mannschaftsführer Deniz Ispek einen starken Abschlusspunkt und feierte eine insgesamt erfolgreiche Sommersaison. Die Jungs freuen sich auf die bevorstehende Saison und wollen auch in diesem Jahr wieder im oberen Tabellenfeld mitspielen.

Für die U18 1 Junioren war die vergangene Saison in der 1. Bezirksliga eine besondere Herausforderung. Verletzungs- und krankheitsbedingte Ausfälle machten es nicht leicht, und am Ende musste das Team die Saison trotz aller Bemühungen auf dem letzten Tabellenplatz abschließen. Gleich zu Saisonbeginn startete das Team schon mit einem Krimi: Das Auftaktspiel gegen Weinheim war sehr knapp und endete mit einem hart umkämpften Unentschieden.

Da die Spieler der U18 1 altersbedingt in die Herrenmannschaft wechseln, wird dieses Team im Sommer 2025 leider nicht mehr an den Start gehen. Doch ein Abschied bedeutet hier auch einen Neuanfang: Die Jungs bringen ihren Ehrgeiz und Teamgeist in die Herrenmannschaft ein und werden dort für frischen Wind und spannende Matches sorgen. Wir danken ihnen für ihren Einsatz und freuen uns darauf, sie weiterhin auf dem Platz zu sehen!



Café Leisinger
Carl-Theodor Straße 25
68723 Schwetzingen
Tel. 06202 - 859119



v. l. n. r. Klaus Heinrichs, Rosi Kinzer, Andy Jung, Tina Jung, Marion Braun-Bittner, Sven Vetter

Mixed 40-Reloaded, ein weiterer Erfolg

Nachdem die erste Abfrage Ende Mai ergeben hat, dass wir an allen potentiellen Spieltagen eine Mannschaft stellen können, stand der Mannschaftsmeldung nichts mehr im Wege. Die Besetzung war im Wesentlichen die der letzten Saison. Wir hatten einen umzugsbedingten Abgang zu verkraften und konnten einen Neuzugang begrüßen. Alle waren heiß auf die neue Mixed-Runde.

Nach Ende der Damen-/Herrenrunde ging es Mitte Juli direkt mit dem Mixed-Training los, um sich auf die kommenden Spieltage vorzubereiten. Mindestens zwei Doppel haben wir immer voll bekommen und das auch fast immer als Mixed-Doppel. Die Doppel wurden so eingeteilt, dass die möglichen Konstellationen für die nächsten Spieltage zusammenspielen konnten.



Am 10. August ging es dann los mit einem Auswärtsspiel gegen den späteren Tabellenletzten Feudenheim. In Bestbesetzung führen wir gleich einen Sieg ein. Weiter ging es auswärts gegen Lußheim. Hier musste dann schon deutlich härter um den Sieg gekämpft werden. Selbst Klaus musste sich mal geschlagen geben. Der anschließende Tabellenplatz 1 las sich verdammt gut. Unser nächster Gegner war Ketsch. Es war bereits im Vorfeld klar, dass die Spiele eng werden würden. Ein kurzfristiger Ausfall brachte uns dann auch noch in die Bredouille. Aus unserem Kader konnte keiner einspringen, so dass wir die Meldeliste abgrasen mussten. Glücklicherweise sprang Jens Bauer ein, so dass wir vollzählig antreten konnten. Es war das Spiel der Matchtiebreaks, 3 an der Zahl, die alle verdammt knapp verloren gingen – unsere erste Niederlage. An den beiden nächsten Spieltagen spielten wir gegen unsere direkten Konkurrenten, die hinter uns in der Tabelle standen – Angelbachtal/Eschelbach und Leimen. Beide Spiele konnten wir für uns gewinnen, so dass wir auf dem 3. Tabellenplatz ins letzte Spiel gingen. Es war zu erwarten, dass SG Heidelberg, der Tabellenerste, in sehr guter Besetzung antreten wird. Und so war es dann auch. Selbst unsere starken Damen konnten in den Doppeln nichts rausreißen. So beendeten wir die Saison mit einer Niederlage, aber der 3. Tabellenplatz blieb uns sicher. Unser Erfolgsgarant waren eindeutig die Dameneinzel, von insgesamt 18 Einzeln wurden nur 3 verloren.

Es schlugen auf bei den Männern Jens Bauer, Stefan Baumbach, Oliver Faulhaber, Peter Hauck, Thomas Hawranke, Klaus Heinrichs, Henning Hoffschulz, Andreas Jung, Oliver Mayer, Armin Steinmetz, Sven Vetter, bei den Damen Marion Braun-Bittner, Anja Hauck-Krauß, Tessa Höfer, Tina Jung, Rosi Kinzer, Sigrid Schub, Elke Shenoy, Julia von Conrady.

Wir ließen die erneut erfolgreiche Mixed-Runde nach einem verregneten Training gemütlich bei Claudio ausklingen. Alle waren sich einig – es hat wieder tierisch Spaß gemacht!



Sponsorentag 16.06.2024

Die Vorsitzende Janine Breyer und ihre Stellvertreterin Antje Hoffschulz begrüßten eine kleine Schar von Sponsoren und die beiden Ehrenmitglieder Wolfgang Gekeler und Manfred Hausen mit Ehefrau Gaby. Bei kleinen Häppchen, liebevoll zubereitet von Claudio und bei leckerem Prosecco wurde sich ausgiebig über die Neuigkeiten im Club, die Mitgliederentwicklung und den Kauf des benötigten Grundstücks für die Halle durch die Stadt ausgetauscht. Nach dem gemütlichen Beisammensein zerstreute sich die Gruppe und schaute den unterhaltsamen, engen Matches der Herren 1 zu. Gerne hätten die Vorstandsdamen mehr Sponsoren begrüßt, aber es war auch bei geringer Beteiligung ein sehr schönes Event und eine Anerkennung für die vielen Geschäfte und Unternehmen die unseren Verein und unseren Sport unterstützen.



Die ersten Schritte Richtung eigener Halle sind gemacht...

Ende Juni war es soweit. Die Stadt Schwetzingen hat offiziell den Kauf des Grundstücks Frankl & Kirchner verkündet und zum Pressetermin mit Andreas Lin, Schwetzingener Zeitung, auf unsere Anlage geladen. Über zehn Jahre hatte der Vorstand des TC Schwetzingen, unter dem langjährigem Vorsitzenden Manfred Hausen auf diesen Tag gehofft und hingearbeitet. Nun ist offiziell alles in trockenen Tüchern und die Stadt Schwetzingen hat uns das Grundstück entlang unseren Plätzen 1-3 zugesagt. Unser neuer Oberbürgermeister Matthias Steffan, begleitet von Frau Rabant, Liegenschaften und Frau Feurer, Bauordnung, hat sich vor Ort mit der Vorsitzenden Janine Breyer, unterstützt durch den Schatzmeister Oliver Faulhaber, unseren Architekten Jürgen Roth und Klaus Heinrichs, über die weiteren Vorgehensweisen ausgetauscht. Nun liegt es an uns, das Beste daraus zu machen. Dass wir das Grundstück direkt an unserer Anlage per Erbpacht erhalten können, ist sicherlich für unseren Club ein wahrer Glücksfall. Nun gilt es die Finanzierung stemmen zu können.



Neuer Spielplatz am Tennisclub: Gemeinschaftsprojekt begeistert

Mitte Juli versammelten sich mehrere Familien unseres Tennisclubs spontan, um auf dem Clubgelände den neuen Spielplatz fertig zu stellen. Innerhalb weniger Stunden wurden Folie zur Unkrautminderung angebracht und Unmengen an Holzhackschnitzel verteilt.

Mit großem Einsatz und viel Spaß arbeiteten alle zusammen, um den Spielplatz, bestehend aus zwei Schaukeln, einer Slackline und einem Wipptier, zu bauen. Bereits am nächsten Morgen wurde er von zahlreichen Kindern begeistert genutzt.

Der neue Spielplatz ist ein wertvoller Treffpunkt für unsere jüngsten Mitglieder und ein Symbol für den Zusammenhalt im Verein.



Sommerfest des Tennisclubs – den heißen Temperaturen getrotzt

Am 19. Juli 2024 fand das alljährliche Sommerfest des Tennisclubs Blau Weiß Schwetzingen auf der Heimanlage im Odenwaldring statt. Die Veranstaltung, die sich zu einem Highlight im Kalender vieler Mitglieder entwickelt hat, zog auch dieses Jahr zahlreiche Besucher aller Altersklassen an. Das Wetter spielte sehr gut mit und bot strahlenden Sonnenschein mit heißen Temperaturen – sehr gute Bedingungen für einen schönen Abend bei geselligem Beisammensein.

Pünktlich begrüßte erste Vorsitzende Janine Breyer die zahlreichen Gäste und gab einen kleinen Rückblick über das vergangene Jahr. Besonders freute sie sich über die Fertigstellung des Spielplatzes, welcher mit finanzieller Unterstützung der Stadtwerke, der Vereinigten VR Bank und der Sparkasse durch eine Hau-Ruck-Aktion am vorangegangenen Wochenende durch fleißige Väter fertiggestellt wurde. Auch der Förderverein unterstützte dieses Projekt großzügig. Sportwart Henning Hoffschulz lieferte einen Rückblick auf die vergangene Spielsaison und lobte die Herren 1, die im Winter in die Badenliga, der höchsten Liga in Baden-Württemberg, aufgestiegen sind. Im Sommer konnte keine Mannschaft aufsteigen, aber mit den Damen 50, den Damen 40 und vor allem den Damen 1 hatte Schwetzingen sehr starke Zweitplatzierte aufzuweisen, die den Aufstieg nur knapp verfehlten. Danach stellte Schatzmeister Oliver Faulhaber den Stand der aktuellen Hallenplanung vor und

appellierte an die Mitglieder, dass die Halle nur mit ihrer breiten Unterstützung realisierbar ist. Zum Schluss wurde die Familie de Luca geehrt, die das Vereinsgelände um einen wunderbar gelungenen Biergarten mit kleiner Eisdielen bereichert hat. Nach herzlichen Dankesworten an alle Unterstützer, Spender, Sponsoren und Mitglieder begann der gemütliche Teil des Abends.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Ein reichhaltiges Buffet mit einer Vielzahl von Speisen und Getränken ließ keine Wünsche offen und für jeden Geschmack war etwas dabei. Wohlgestärkt warteten die Mitglieder auf das Highlight des Abends: die Tombola. Auch in diesem Jahr wurden eifrig Preise eingesammelt und die Damen des Fördervereins waren sehr dankbar für die Unterstützung der Schwetzingener Unternehmen und des Einzelhandels. Wie in den vergangenen Jahren waren die Lose schnell verkauft und es gab bei einer Vielzahl von Preisen nur Gewinner. Nun konnte der Abend ausklingen. Die letzten Energiereserven konnte man bei DJ Mika, der wie in den vergangenen Jahren tolle Musik auflegte, auf der Tanzfläche verbrennen, die Kleinsten konnten hingegen mit gerösteten Marshmallows wieder Energie aufladen, bevor sich der Abend zu später Stunde dem Ende zuneigte. Insgesamt war das Sommerfest ein toller Erfolg und schon jetzt freuen sich die Mitglieder auf das nächste Sommerfest und weitere gemeinsame Aktivitäten im Vereinsleben.





„Spiel, Satz und Sieg - Tennis schnuppern“

Dass Tennis Spaß macht, aber im Fernsehen viel leichter aussieht, davon konnten sich am 3. August im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Schwetzingen 20 Kinder zwischen 8 und 14 Jahren bei angenehmen Temperaturen auf der Anlage am Odenwaldring überzeugen.

Nach der Begrüßung durch die Organisatorin Julia von Conrady, brachte das Trainerteam den Kindern zunächst die wichtigsten Schläge wie Vor- und Rückhand, Volley und Aufschlag bei. Ganz herzlichen Dank an Julia Mauge, Elke Shenoy, Isabel Seiler, Isabelle Wember und Johanna Sterkel für ihren engagierten und tollen ehrenamtlichen Einsatz. „Es ist jedes Jahr erstaunlich, wie schnell die Kinder Fortschritte zeigen und kleinere Ballwechsel zustande kommen“ so Julia von Conrady. Ausgewipert waren die Kinder froh über die Mittagspause im Mamma Rosa.

Im Anschluss trafen sich alle auf dem Multifunktionsfeld zum Ballschätzspiel. Hierbei sollen die Kinder die Anzahl von Bällen, die sich in einem Ballwagen befinden, schätzen. Gemeinsam wurden 59 Bälle gezählt. Dass man sich dabei leicht verschätzen kann, wurde schnell klar. Mit der exakt richtigen Anzahl der Bälle gewann Halima und durfte sich als Siegerin über einen kleinen Preis in Form eines Ballgeschicklichkeitsspiels freuen.

„Wer führt derzeit die Tennisrangliste der Herren an? Wie heißt unser Clubrestaurant und wie oft darf ein Ball im Tennis höchstens aufspringen, bevor er zurückgeschlagen werden muss?“ So lauteten drei von 10 Quizfragen, die die Kinder anschließend in Form des bekannten 1,2 oder 3 Spiels beantworten sollten. Die Frage nach dem Clubrestaurant wussten natürlich alle Kinder, denn im Mamma Rosa hatten sie sich kurz zuvor mit leckerer Pizza gestärkt. Am Nachmittag wurde das Gelernte dann spielerisch gefestigt und Punkte ausgespielt.

Alle Kinder hatten Spaß und das Timing hätte nicht besser sein können, denn kurz nach dem Ende fing es zu regnen an.



Ich kümmere mich um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur
Jürgen Meisel
 Hauptstr. 109
 68535 Edingen-Neckarhausen
 Telefon 06203 40470
<https://meisel.lvm.de>

fuchs GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
 Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
 Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst
 Entsorgung
 Umweltschutz

Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
06 21 - 89 71 20
www.fuchs-container.de

Das Schwetzingener Tagesturnier sorgt zum 2. Mal für Spaß und LK-Punkte

Das im Vorjahr pilotierte Turnier im Format Tagesturnier auf der Anlage des TC BW Schwetzingen fand auch 2024 wieder statt. 2023 war es gelungen die 10-jährige Pause zu beenden und endlich wieder ein Jugendturnier in Schwetzingen anzubieten. Am 27.7.2024 wurde mit 65 Jugendlichen die Teilnehmerzahl aus dem Vorjahr sogar deutlich übertroffen. „Eine noch höhere Teilnehmerzahl wäre allein schon aus Kapazitätsgründen problematisch geworden. Wenn sich diese Entwicklung fortsetzt, werden wir beim nächsten Mal nicht mehr mit den 2 Zusatzplätzen vom TC Badenia Hirschacker auskommen, sondern müssen noch die Anlagen in Oftersheim mit einbeziehen.“ - so Murat Ispek, der den Stein damals ins Rollen gebracht hatte und auch dieses Jahr wieder zu den Organisatoren gehörte.

Bei den Jungen wurden alle Konkurrenzen, d.h. die Altersklassen U10, U12, U14, U16 und U18 ausgerichtet. Die Meldungen bei den Mädchen waren mit insgesamt 11 Teilnehmerinnen etwas überschaubarer. Immerhin kamen hier die beiden Wettbewerbe U10 und U12 für die allerjüngsten Talente zu Stande. Neben zahlreichen Jugendlichen vom TC BW Schwetzingen waren Teilnehmer aus 18 weiteren badischen Vereinen am Start. Auch die benachbarten Bundesländer Pfalz, Hessen und das Saarland trugen zum breit gefächerten Teilnehmerfeld bei.

Das 5-köpfige Team aus dem Vorjahr bestehend aus Oliver Mayer (Kaffee und Grillgut), Frank Ickert (U10 Wettbewerbe & Hirschacker), Michael Müller (Oberschiedsrichter), Murat Ispek (Sachpreise & General Support) und mir (Turnierleitung) sorgte für eine reibungslose Turnierorganisation. Zusätzliche Unterstützung leisteten Vincent Abbe und Antonius Herz, die einige Spiele der U14 Konkurrenz im fernen Hirschacker beaufsichtigten, bevor sie dann selbst ins Turniergeschehen eingriffen.

Die Kinder und Jugendlichen waren voll bei der Sache, es herrschte auf nahezu allen Plätzen eine wettkampforientierte, aber freundschaftliche Atmosphäre. „Es ist schön zu sehen, wie kameradschaftlich die Kinder sich auf dem Platz begegnen, als Schiedsrichter war ich auch dieses Jahr kaum gefordert.“ so resümiert Michael Müller seinen Einsatz als Oberschiedsrichter. Auch bei den jüngsten Kombattanten wurde die Anspannung der frühen Wettkampferfahrung erfreulich gut bewältigt. „Heute habe ich ein hartes Match gegen einen guten Gegner verloren, aber zum Glück konnte ich das zweite Spiel noch gewinnen...“ so der Originalkommentar von Felix aus Walldorf zu seiner Performance im U10 Wettbewerb. „...nächstes Jahr spiele ich wieder mit und dann gewinn ich vielleicht beide Spiele.“ erklärt er weiter. Lediglich bei den weiblichen U12-Spielen hatte die Turnierleitung etwas die Zähigkeit unterschätzt, mit der sich die Spielerinnen duellieren. Leider konnten nicht alle Spiele vor Sonnenuntergang beenden werden. Zukünftige Organisatoren können daher durchaus erwägen, eine Hallenreservierung in der Hinterhand zu halten - vielleicht ja dann schon in einer neuen vereins-eigenen Halle. Dann könnte auch bei Regen oder Dunkelheit jedes Match zu Ende geführt werden.

„Das Interesse aus der Region und die positive Resonanz der Teilnehmer sollten den Verein darin bestärken, zukünftig weitere LK-Turniere beim TC BW Schwetzingen auszurichten. Wenn am Ende nicht nur die Spieler, sondern auch das Organisationsteam viel Spaß hatten und für die Vereinskasse sogar noch ein paar Euro übrigbleiben, kann man nur von einer gelungenen Veranstaltung sprechen.“ zieht Janine Breyer als Schirmherrin ein rundum positives Fazit. Philipp Herz



Saisonabschluss der Tennisjugend bei TC Blau-Weiß Schwetzingen

Am Sonntag, den 29.9.24, feierte die Jugend des Tennisvereins Blau-Weiß Schwetzingen ihren Saisonabschluss bei strahlendem Sonnenschein. Auf den Plätzen herrschte eine lockere Atmosphäre, da freies Tennisspielen für alle Kinder auf dem Programm stand. Die jüngsten Mitglieder erfreuten sich zudem an dem neuen Spielplatz auf der Clubanlage. Zum Abschied erhielt jedes Kind eine mit dem Vereinslogo bedruckte Kappe als Andenken an die erfolgreiche Saison. Ein schöner Abschluss für den Tennish Nachwuchs!



Bei schönem Tenniswetter fanden sich am Nachmittag wieder zahlreiche tennisbegeisterte Spielerinnen und Spieler auf der Anlage des Tennisclubs zum Saisonabschluss 2024.

Vorstandsmitglied Anke Reinert begrüßte alle Tennisbegeisterten mit einem Gläschen Prosecco und leckeren Häppchen vom Clubrestaurant Mamma Rosa. Danach wurden die Paarungen ausgelost, gespielt wurde dieses mal im Mixed-Modus;

Voller Tatendrang gingen die Paarungen auf die Anlage und hatten allesamt Spaß beim Spielen; die Paarungen waren, trotz ständig neuer Zusammensetzung, recht ausgeglichen so dass durchaus spannende Ballwechsel zustande kamen. Nach 3 gespielten Runden wurde eine verdiente Kaffee- und Kuchenpause eingelegt. Danach ging es für weitere 3 Runden auf die Plätze.

Am Ende standen Tina und Jürgen mit 6 Siegen als beste Turnierteilnehmer fest und durften jeweils eine Flasche Sekt und eine Dose Bälle mit nach Hause nehmen. Alle waren sich am Ende einig, dass es ein gelungener Saisonabschluss war, wobei man bei gutem Wetter weiterhin auf der Anlage spielen kann.



Ausflugs des Tennisclubs in den Pfälzerwald

Zu einer schönen Tradition entwickelt hat sich der Wanderausflug, denn auch außerhalb der Saison bietet der Tennisclub seinen Mitgliedern Abwechslung. Bei einer rekordverdächtigen Anzahl von 27 Teilnehmenden und fünf Hunden traf sich die Gruppe im beschaulichen Rhodt unter Rietburg, um von dort die rund 12-km-lange Wanderung zu starten. Nach einem leichten Anstieg, vorbei an der Villa Ludwigshöhe, wurde die Talstation der Sesselbahn Edenkoben erreicht. Diese feiert heuer ihr 70-jähriges Bestehen, wurde im August 1954 eröffnet, um in der Gegend den Tourismus zu fördern. Interessanterweise wurde der Bau großzügig von einem Schwetzingener Unternehmer finanziell unterstützt.

Die Fahrt hinauf zur Rietburg in den Doppelsessels bereitete den Teilnehmenden viel Freude, für einige war es sogar die Premiere. Je höher die Sessel schwebten, umso mehr verzog sich der Hochnebel und die Sonne blitzte hervor. Der herrliche Ausblick von der Rietburg blieb uns zwar verwehrt, doch die Sonne bahte sich mehr und mehr ihren Weg. Die Tour führte über den Blättersbergweg durch den bunt gefärbten Blätterwald in Richtung Ludwigsturm, der von Einigen bestiegen wurde, um von dort dann die Fernsicht zu genießen. Der Abstieg vom Blättersberg zum Hüttenbrunnen

führte über schmale, holprige und wurzeldurchzogene Waldwege, vorbei an jeder Menge Pilze, wobei die meisten ungenießbar waren, aber als schöne Fotomotive dienten.

Bei der Waldgaststätte Hüttenbrunnen wurde eine längere Rast eingelegt, um die leckere Kuchen- und Tortenauswahl bei einer Tasse Kaffee oder einem „Viertel“ zu genießen. Gestärkt ging es entlang des Triefenbachs, der von den Kindern vielfach übersprungen wurde, weiter nach Hilschweiher, wo ein idyllischer See mit Bootsverleih und kleinere Wasserfälle warteten.

Von hier aus waren es nur noch schlappe 3 km bis zum Ausflugslokal, doch als letzter Schliff musste noch der Anstieg bis zur Talstation der Sesselbahn gemeistert werden, der von ein paar Teilnehmenden mit einem Stöhnen oder Fluchen gemeistert wurde. Mit einer sprichwörtlichen Punktlandung erreichte die Gruppe das Ausflugsziel, das Gasthaus Sesel, wo bei Pfälzer Spezialitäten und einer Schorle auf den herrlichen Tag angestoßen wurde. Am Ende wurde der Wunsch von allen Mitwanderern geäußert, diesen Termin auf jeden Fall im Veranstaltungskalender zu belassen, wenn es dann wieder heißt „Auf in die Pfalz, oder in den Odenwald“, wer weiß. (chs)





Plätze beim TC ab sofort im Winterschlaf

Auch in diesem Jahr lud der Vorstand des TC BW Schwetzingen die Mitgliedschaft ein, die Plätze für den Winter fertig zu machen. Viele Mitglieder sind der Einladung gefolgt und haben den Verein tatkräftig unterstützt. Zahlreiche Blenden wurden abgehängt, Bänke eingesammelt, Schläuche aufgerollt, Stühle gestapelt, Netze von den Plätzen entfernt, Abzieh- und Linienbesen verstaut und vieles mehr. Die Hütte des TC platzt wie in jedem Winter aus allen Nähten bei dem Versuch, alle Tennisplatz-Utensilien trocken und sicher zu verstauen. Selbst für das Zurückschneiden einiger hartnäckiger Sträucher und Hecken blieb noch Zeit. Nach getaner Arbeit lud der Vorstand die fleißigen, gut gelaunten und zufriedenen Helfer und Helferinnen zum gemeinsamen Pizza Essen ins Mamma Rosa ein, wo die erfolgreiche Aktion einen schönen, geselligen Ausklang fand.





PAUL KICK

PAUL KICK

Hausrenovierung | Badsanierung
Rohrreinigung | Solaranlage



Paul Kick
Geschäftsführer

 **+49 (0) 157 / 714 15 378**

 **+49 (0) 151 / 218 13 158**

 **info@paulkick.de**

 **paulkick.de**



 **Apartments zu vermieten**
+49 (0) 170 / 2021259

Wir suchen auch Mitarbeiter!



Paul Kick | Gerhard-Hauptmann Str. 10 | 69190 Walldorf

Nikolausfeier im Tennisclub: Ein gelungener Start in die Weihnachtszeit

Am 04. Dezember fand im Tennisclub eine zauberhafte Nikolausfeier statt, die bei allen Beteiligten für strahlende Gesichter sorgte. Fast 30 Kinder versammelten sich im Clubrestaurant Mamma Rosa, wo der Nachmittag unter dem Motto „Weihnachtsbasteln und Plätzchen verzieren“ stand. Die festliche Dekoration in der Mamma Rosa verbreitete eine gemütliche, vorweihnachtliche Atmosphäre.

Zunächst waren die kleinen Gäste ganz in ihr Bastelvergnügen vertieft. Mit Begeisterung bauten sie Schneekugeln aus verschiedenen Materialien zusammen und verzierten Plätzchen, die später noch genüsslich verzehrt werden sollten. Mit viel Kreativität kamen wahre Berge an köstlichen Kunstwerken zusammen, die die Kinder voller Stolz mit nach Hause nehmen konnten.

Nach dem Basteln und Dekorieren wurde es mit beim Weihnachtslieder-Singen festlich. Die Kinder stimmten

in fröhliche Nikolaus-Melodien ein und luden so den Ehrengast des Tages ein: der Nikolaus höchstpersönlich ließ es sich nicht nehmen, den Tennish Nachwuchs zu besuchen. Nachdem er die tollen Werke der Kinder betrachtet hatte, öffnete er zur Freude der Kleinen seinen großen Sack und überreichte jedem Kind ein kleines Geschenk. Der Besuch des Nikolaus war der Höhepunkt der Feier.

Nach zwei vollgepackten Stunden, müde von dem Erlebten und mit fröhlichen Erinnerung bestückt, wurde die Kinderschar von den Eltern wieder in Empfang genommen. Die organisierenden Jugendwarte Julia Mauge und Katrin Kronemayer blickten sehr zufrieden auf den gelungenen Nachmittag zurück. „Wir haben heute eine alte Tradition wieder auf erleben lassen und die strahlenden Kinderaugen sind die beste Belohnung. Wir freuen uns auf weitere Events für unseren Nachwuchs.“, so Julia Mauge.



Die Blume

Inh. Irmgard Hein

Hinter den Dorfgärten 18
68723 Plankstadt

T 06202 270559
F 06202 93529
E ih@die-blume.de

dieblumehein

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	08.30 Uhr - 12.30 Uhr
Donnerstag +	
Freitag	14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag	08.30 Uhr - 13.00 Uhr

INS.

Jürgen Stumpf
Versicherungsmakler
Fondsservice

INS. GmbH & Co.KG
Mannheimer Straße 85
68723 Schwetzingen
Tel.: 06202 / 40 99 - 501
Fax: 06202 / 40 99 - 498
juergen.stumpf@ins-info.de
www.ins-info.de

Kostenlose Analyse
Ihrer privaten
oder gewerblichen
Versicherungen ✓

Fondsberatung
persönlich
transparent
Ihren Wünschen angepasst ✓

Private
Krankenversicherung –
Beratung auch in
Altverträgen ✓

Betriebliche
Altersversorgung –
Beratung individueller
Konzepte ✓

Mozart apotheke

Seit über
70 Jahren
Ihre Apotheke
in Oftersheim.

Unsere Service-Leistungen

- Bestellsapp
- Lieferservice
- Pflegehilfsmittelversorgung
- Athina Medikationsmanagement
- Aromatherapie
- Kosmetik
- Verleih von Babywaagen & Milchpumpen (Medela)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Blutdruck-Messen
- Reise- und Impfberatung
- uvm.

Mannheimer Straße 42
68723 Oftersheim
Telefon 0 62 02 - 5 42 15
Fax 0 62 02 - 59 29 79
Mozart-Apotheke@gmx.de
www.mozart-apotheke.net

Ristorante Mamma Rosa - Biergarten ist eine gelungene Erweiterung

Seit mehr als 40 Jahren ist die Familie de Luca in Schwetzingen mit ihrem Ristorante Mamma Rosa ein Garant für authentische italienische Küche und seit über 20 Jahren bewirten Claudio und Maggie, die neue Chefin Elisa und ihr Team die Gäste der Clubgaststätte des TC Blau-Weiß Schwetzingen. Im vergangenen Jahr kam eine großartige Neuerung hinzu:

Der Giardino di Elisa -der chillige Biergarten-

wurde im Sommer eröffnet. Diese Erweiterung ist ein Gewinn für das Mamma Rosa und für den TC BW Schwetzingen gleichermaßen. Neben den gemütlichen Sitzgelegenheiten, findet man hier auch den Eiswagen mit leckerem italienischem Speiseeis und selbst eine Bar hat noch einen Platz gefunden. Die Familie de Luca hat ein gemütliches Ambiente geschaffen und eigens für den Biergartenbereich eine kleine Karte erstellt. Zum entspannten Genießen trägt auch der neue Spielplatz des TC bei. Während die Erwachsenen gemütlich zusammen sitzen, können die Kleinsten vor den Augen der Erwachsenen toben und Spaß haben. Für das kommende Jahr sind einige Aktionen geplant: z.B. Cocktailabende, Live-Musik, Grillabende oder Public Viewings.

Mamma Rosa

Die große Auswahl an Pizzen findet sich auf der Speisekarte im Restaurant. Ebenso finden sich dort leckere Fleisch- und Fischgerichte, genau wie Pasta und Risotto. Die Tageskarte bietet saisonale Angebote und besondere Gerichte, die man nicht übersehen sollte.

Festivitäten

Das Restaurant bietet sich für größere Festlichkeiten wie Geburtstage, Hochzeiten, Konfirmationen oder Kommunionen an. Für kleinere Gesellschaften steht ein Neben-zimmer zur Verfügung. Ab einer Personenzahl von 15 wird auch am Ruhetag, dem Dienstag, das Restaurant geöffnet, z.B. nach Beerdigungen, Geburtstagsfeiern oder sonstigen Festivitäten. Eine besondere Atmosphäre bietet die große Außenterrasse mit Blick auf die Tennisanlage des Clubs. Hier -wie auch im Biergarten- lässt es sich auch bei heißen Temperaturen unter schattenspendenden Sonnenschirmen bei einem Aperol Spritz oder kühlen Pils gut sitzen.

Aschermittwoch



Fest in den Kalender eingetragen ist bei vielen Mitgliedern das traditionelle Heringessen am Aschermittwoch. Bei vollem Haus wurden ein Teller, gefüllt mit leckeren Matjesfilets und Bismarkheringen, nach dem anderen an die treuen Gäste serviert. Wie in nahezu jedem Jahr stellten unsere Herren 70 und deren Freunde, mit 13 Gästen die größte Gruppe. Was für eine schöne Tradition!

Wie in nahezu jedem Jahr stellten unsere Herren 70 und deren Freunde, mit 13 Gästen die größte Gruppe. Was für eine schöne Tradition!





Öffnungszeiten:



Ristorante Pizzeria Mamma Rosa

Schwetzingen, Odenwaldring 2

Von Montag bis Freitag stehen mittags
3 Gerichte zur Auswahl

Wir bieten auserlesene italienische Speisen,
täglich aus frischen Zutaten hergestellt.

Sie wollen feiern?
Sprechen Sie mit uns.
Wir organisieren Ihr Fest
für Sie und richten es aus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Mamma Rosa-Team

Tel./Fax: 06202 / 45 35
www.mamma-rosa-schwetzingen.de

Tennisclub Blau-Weiss Schwetzingen

Mitgliederversammlung beim TC Blau-Weiss – Hallenbau steht im Fokus

Zu einer sehr gut besuchten Versammlung konnte die Vorsitzende Janine Breyer die Mitglieder begrüßen, darunter die Ehrenmitglieder Wolfgang Gekeler und Manfred Hausen. Zu Beginn gedachte man Roland Wetzel, der mehr als 70 Jahre dem Verein verbunden war und im vergangenen Jahr verstorben ist.

Danach durfte die erste Vorsitzende Janine Breyer Damen und Herren ehren, die dem Tennissport und dem TC Blau-Weiss seit Jahrzehnten verbunden sind: Silvia Hornberger für 50 Jahre, Carsten Encke für 40 Jahre (in Abwesenheit); für 25 Jahre ausgezeichnet wurden Marion Braun-Bittner, Bärbel Seefeld (in Abwesenheit), Julia Mauge, Gudrun und Martin Sterkel, sowie Jürgen Pisczor.

Die Berichterstattung der Vorstandsmitglieder fiel durchweg positiv aus, vor allem die Mitgliederentwicklung, wie die Vorsitzende anmerkte. „Wir sehen eine positive Entwicklung und sind auf dem richtigen Weg. Aktuell hat der Club 389 Mitglieder, davon 119 Jugendliche, 257 Erwachsene und 13 Kinder bis 5 Jahren, die sich am Ballsport erfreuen“. Auch die Aktivitäten im abgelaufenen Jahr wurden von den Mitgliedern gut bis sehr gut angenommen, worin sich die Vorstandschaft in ihrer Arbeit auch bestätigt sieht. Darüberhinaus hat der neue Biergarten von Familie De Luca das Clubleben bereichert. Die Vorsitzende dankte ihren Vorstandskollegen und dem Trainerteam für die konstruktive Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank ging an Julia von Conrady, die mehr als 20 Jahre das Ferienprogramm der Stadt Schwetzingen auf der Anlage durchgeführt hat und dieses Amt jetzt in jüngere Hände abgegeben hat

Sportliche Entwicklung

Sportlich war das abgelaufene Jahr eher durchwachsen, wie Sportwart Henning Hoffschulz bilanzierte. Trotz einiger guten Platzierungen gab es keinen regulären Aufstiege, leider aber drei Abstiege, wobei der Aufstieg der 1. Damen an der knappen Niederlage in Plankstadt scheiterte. Die beiden Jugendwartinnen Katrin Kronemeyer und Julia Mauge sehen sich in ihrer Arbeit bestätigt. Besonders beim Eltern-Kinder-Tennis herrscht viel Betrieb und auch bei den gemeldeten Mannschaften zeigt sich die hervorragende Arbeit durch das Trainerteam. Besonders erfreulich war die Wiederaufnahme des Nikolausbastelns, an dem sich mehr als 30 Kinder beteiligt hatten.



Die Erfolgsgeschichte des Breitensports wurde auch im vergangenen Jahr fortgesetzt. „Wir konnten 12 neue Spielerinnen und Spieler in der Gruppe begrüßen. Viele davon nutzen den Breitensport als Einstieg, um später in Mannschaften wechseln zu können“, resümierte Tina Jung. Sie wurde später von Janine Breyer mit einem Blumengruß als Dank für die geleistete Arbeit aus dem Vorstand verabschiedet.

Anschließend gab Schatzmeister Oliver Faulhaber einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben im abgelaufenen Jahr. Im Ergebnis konnte trotz zweier großer Reparaturen ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Die Liquiditätssicht ist positiv und der Haushaltsplan für 2025 zeigt, dass die ergriffenen Maßnahmen zur Erhöhung der Einnahmensituation greifen. „Der Verein ist damit auch finanziell kerngesund“, fasst Faulhaber zusammen.

ZAHN OPTIK

HOCKENHEIM Karlsruher Straße 10/1
SCHWETZINGEN Mannheimer Str. 25
ALTLUSSHEIM Rheinhäuser Straße 28

Die beiden Kassenprüfer Dr. Rüdiger Arndt und Uli Schilp bestätigten eine exzellente Buchführung und perfekte Organisation, sodass einer Entlastung des Vorstandes nichts im Weg stand, die einstimmig erfolgte. Bei der späteren Wahl wurden Dr. Rüdiger Arndt und Uli Schilp im Amt bestätigt, als stellvertretender Kassenprüfer wurde Martin Sterkel ins Team gewählt.

Für die zu besetzenden Ämter als Presse- und Breitensportwart konnte bedauerlicherweise niemand gefunden werden, sodass beide Ämter vakant bleiben. Ein dringender Appell von Janine Breyer und Oliver Faulhaber an die Mitglieder erfolgte, sich in die Vorstandsarbeit einzubringen und mit eigenen Ideen mitzuarbeiten.

Bau einer Tennishalle

Das Thema „Bau einer Tennishalle“ war von der Vorsitzenden und dem Schatzmeister sehr gut vorbereitet worden. Es geht bei diesem Projekt um sehr viel Geld und auch die sportliche Zukunft des Vereins. Erklärtes Ziel ist die Errichtung einer Dreifeldhalle auf dem von der Stadt Schwetzingen zur Verfügung gestellten Gelände direkt neben dem Vereinsgelände im Odenwaldring. Die Finanzierung einer feststehenden Halle erfordert In-

vestitionen von über zwei Millionen Euro, die der Verein alleine nicht stemmen kann, wie es Oliver Faulhaber formulierte. Anhand einer Präsentation zeigte er die Optionen auf, die von Privatpersonen und Unternehmen geleistet werden können. „Ohne weitere Spender und Sponsoren werden wir das Projekt nicht realisieren können. Angesichts des idealen Standorts und dem finanziell tragfähigen Konzept bietet sich dem Verein hier eine einmalige Chance!“, so Faulhaber. Auch könne er sich vorstellen, dass Mitglieder Privatdarlehen zu zinsgünstigen Konditionen zur Verfügung stellen. „Wir müssen alles daransetzen, den Traum einer Halle zu realisieren, so Breyer abschließend. Zu einer Abstimmung über den Bau einer Halle kam es an diesem Abend nicht. Darüber soll bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Spätjahr abgestimmt werden, wenn neue Fakten zur Finanzierung auf dem Tisch liegen.

Zur Nebensächlichkeit wurde die Genehmigung des Haushalts 2025, dem ohne Gegenstimmen zugestimmt wurde.

Die Vorsitzende beschloss die Versammlung mit dem Wunsch nach einer neuen Tennishalle und einem weiterhin gesunden Clubleben. (chs)

Acura Z MVZ GmbH Ketsch
 Zahnmedizinisches Versorgungszentrum

DR. HÜBNER
 - & KOLLEGEN -

Ihr Lächeln liegt uns am Herzen.

IMPLANTOLOGIE | ÄSTHETISCHE ZAHNMEDIZIN | LASER-ZAHNHEILKUNDE
 DENTALHYGIENE / PARADONTOLOGIE | PROPHYLAXE

Eppelheimer Straße 1 · 68775 Ketsch · Tel. (06202) 68696 · Fax (06202) 68656
 www.drhuebner-ketsch.de

Aktive Mannschaften männlich

Datum	Herren 1 Oberliga So 11:00	Herren 2 1. Bezirksklasse So 09:30	Herren 3 2. Bezirksklasse So 09:30
04.05.			TC SG Heidelberg 3
11.05.	TPC Grötzingen	TC Sandhausen 2	
18.05.		TC Neckargemünd	TSG Germ.Dossenheim
25.05.	Wolfsberg Pforzheim 3	TC Weinheim 4	
01.06.	Karlsruher ETV		TSV Pfaffengrund
29.06.	TC SG Heidelberg	TC Plankstadt 2	
06.07.	TC Schriesheim	Eppelheimer TC	TC Hemsbach
13.07.	RW Wiesloch	RW Wiesloch 3	TSG ESV Heidelberg / Heidelberger TV
20.07.			TC Laudenschbach

Aktive Mannschaften weiblich

Datum	Damen 1 Oberliga So 11:00	Damen 2 2. Bezirksklasse So 09:30
11.05.	TC Waldbronn	TSG TV Bammental / TC Wiesenbach
18.05.	TSG Bruchsal	TC Walldorf
25.05.	TG Rheinau	TC SW Neckarau
01.06.		TSG Heidelberger TV / TC Nußloch
29.06.	TC Wolfsberg Pforzheim 2	
06.07.	Heidelberger TC 2	TC Ketsch
13.07.	TSG Durlach / Untergrombach 2	TC Harmonie Mannheim

Jugend Mannschaften

Datum	Junioren U18 2. Bez. Liga Sa 14:00	Junioren U15 2. Bez. Liga Sa 09:30	U 12 Großfeld 2. Bez. Liga Sa 09:30	U 10 Midcourt 2. Bez. Liga So 14:00	U 10 Kleinfeld 2. Bez. Liga So 14:00
03.05.	TC Schriesheim				
10.05.	TC Ladenburg	TC Weinheim 2			
11.05.					Eppelheim / ESV Heidelberg
17.05.		Lützelsachsen	Schriesheim		
18.05.				Sandhausen	TV GW Weinheim
24.05.	Harmonie Mannh.		Eppelheim / ESV Heidelberg		
25.05.				TC Weinheim	TC Plankstadt
31.05.		Plankstadt 3	TC Ketsch		
01.06.				TC Walldorf 2	Sandhausen
28.06.	9:30 Uhr Großsachsen/ Hohensachs.	TSG St.Leon / Rot / Reilingen	TC Plankstadt		
29.06.				RW Wiesloch	RW Wiesloch
05.07.		TC Walldorf 3	TC Weinheim		
06.07.				TSG St.Leon / Rot / Reilingen	Schriesheim
12.07.	Eppelheim	Schriesheim			
13.07.					TC Walldorf 2



Senioren Mannschaften männlich

Datum	Herren 40 2. Kreisliga Sa 14:00	Herren 50 2. Bezirksliga Sa 14:00	Herren 60 1. Bezirksliga Sa 14:00	Herren 70 1. Bezirksliga Di 10:00
10.05.	TTC Waldhaus Neulußheim 2	TC Walldürn	TV Germania Großsachsen	
17.05.	Handschuhsheim	DJK Feudenheim		
20.05.				Bad Rappenau
24.05.	TC Heddesheim	SGK Heidelberg	TSV Assamstadt	
27.05.				TC Waldstadt
31.05.	TSG Dossenheim 2	Waldpark Mannh.		
03.06.				TC Laudenbach
28.06.	TC Laudenbach	TSC Wertheim	TC Sandhausen	
01.07.				Tauberbischofsheim / Hardheim
05.07.	Edingen-Neckarh.	TC Plankstadt 2		
12.07.	SpVgg Ilvesheim		TC BW Eberbach	
19.07.			Leutershausen	

Senioren Mannschaften weiblich

Datum	Damen 50 Oberliga Sa 14:00	Damen 40.1 2. Bezirksliga Sa 14:00	Damen 40.2 1. Kreisliga Sa 14:00
03.05.	TC BW Bretten	TSG Großs./ Schriesh. 2	
10.05.	TSG Kurpfalz / Waldpark	TC RW Wiesloch	TSG TC Angelbachtal / TC Eschelbach
17.05.	TSG Bruchsal / Bad Schönborn		
24.05.	TSG Lahr / Nonnenweier		TC Meckesheim
31.05.	TC Weinheim	TC Ziegelhausen	
28.06.		TC Neckar-Ilvesheim	TV Bammental
05.07.	TC SG Heidelberg	TC Siegelbach	TSG TK Asbach / TC Hassmersheim
12.07.		TSV Assamstadt	TSG SV Königshofen / SV Unterbalbach
19.07.			TV GW Weinheim



**Spiel.
Spaß.
Sieg.**

**Für gute Gesellschaft
punkten.**

Gemeinsam auf dem Platz aufschlagen und im Zusammenspiel gewinnen: So wird Sport zur Leidenschaft. Um diese Leidenschaft zu stärken, unterstützen wir die Tennisvereine der Region und das, was sie am besten können – Menschen zusammenbringen.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Heidelberg

SOBIS
Smart Collaboration

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Werbepartnern und unseren Sponsoren. Sie unterstützen mit ihrem Beitrag das leistungsorientierte Mannschaftstennis, die Aktivitäten im Freizeit- und Breitensport und unsere Jugendarbeit. Bitte berücksichtigen Sie die genannten Firmen, Einrichtungen und Geschäfte und Gastronomiebetriebe bei ihren Einkäufen.

Baatz und Partner	4
Bellamar	64
Bräuninger GmbH	19
Cafe Leisinger	34
Die Blume	53
Fuchs, GmbH, Containerdienst	43
Dr. Hübner, Zahnarzt	57
Helfrich, Autolackiererei	25
Hotel Adler Post	19
INS Versicherungen	53
Jünger + Gräter	31
Fa. Paul Kick	51
KFZ Sachverständiger Mandel	25
Kieser, Buchhandlung	29
Lieblings Boutique	3
LVM Versicherungen Meisel	43
MD Autohaus	25
Mozart Apotheke	53
Neue Apotheke	62
Nord Apotheke	21
Optik Lenk	5
Ristorante Mamma Rosa	55
Roth Architekten.GmbH	28
Sayan Schuhreparaturen	26
SOBIS Smart Collaborationa	61
Sparkasse HD	61
Stadtwerke Schwetzingen	64
TSS Straka	7
Volksbank Kur- und Rheinpfalz	63
Welde Privatbrauerei	37
Zahn Optik	56
Zipper Rechtsanwälte	2



neue apotheke

Neue Apotheke Ketsch
 Beate Decker-Schooß
 Eppelheimer Str. 1
 68775 Ketsch
 Tel. 0 62 02 - 68 90 0

IMPRESSUM

Herausgeber: TC Blau-Weiß Schwetzingen
 Redaktion: Janine Breyer
 Gestaltung: deimann_design_communications
 Anzeigen: Anke Reinert, Christine Schwab
 Fotos: Diverse

zusammen.
möglich machen.




Meine Hausbank
 Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Bausteine sammeln und Vorteile erhalten.

Herzlich willkommen in unserem neuen VR-HausbankProgramm.

Gerne informieren wir Sie persönlich oder nutzen Sie unsere digitalen Seiten und Apps zum neuen VR-HausbankProgramm.



vvrbank-krp.de/hausbank

Vereinigte VR Bank
Kur- und Rheinpfalz eG

BADE- UND SAUNASPASS PUR!

Wir sind das Allwetterbad mit Pfiff!!
Ob drinnen oder draußen: Während der Freibadsaison von Mai bis September gilt ein Preis für das komplette Badevergnügen!



- Schwimmen
- Sauna
- Wellness
- Aqua-Kurse
- Rutschvergnügen



Öffnungszeiten:
Freizeitbad täglich 10.00 - 22.00 Uhr
(auch an Feiertagen)
www.bellamar-schwetzingen.de

 BESUCHEN SIE UNS AUF FACEBOOK!

ODENWALDRING
TEL. 06202 978280



www.stadtwerke-schwetzingen.de

Nah versorgt ist weiter gedacht!

Kurze Wege, persönliche Beratung,
bürgernaher Service!

TRINK ///
WASSER

FuX ///
ERDGAS

FERN ///
WÄRME

Kundenzentrum

Tel. 0800 / 513 513 9*
kundenzentrum@sw-schwetzingen.de
(* Kostenlos aus dem deutschen Festnetz)

Scheffelstraße 16
68723 Schwetzingen

Mehr als Energie

 **Stadtwerke
Schwetzingen**